

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 57 (1997-1998)

**Heft:** 1: Kantonalkonferenz 1997 : St. Moritz - Schule und Tourismus

**Rubrik:** Freiwillige Bündner Kurse

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## KURSÜBERSICHT

### Kurse im Baukastenprinzip Seite 13

### Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung Seite 15

### Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)

Kurs 22 Seite 16

#### Gute Schule verwirklichen (1-9) (Angebot für SCHILF)

Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 32 Seite 15

#### Gesundheitserziehung und (Sucht-)Prävention in der Schule (A) (Angebot für SCHILF)

Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 111 Seite 16

#### Mein liebster Ort (A) (Angebot für SCHILF)

Kursort: nach Vereinbarung

Kurs 112 Seite 16

#### Erde – Feuer – Luft – Wasser (A) (Angebot für SCHILF)

Kursort: nach Vereinbarung

### Pädagogisch-psychologische Bereiche

Kurs 1,1 Seite 16

#### Faszination Kommunikation: Einführung in die Rhetorik (AL, HWL)

Kursort: Chur

Kurs 1,2 Seite 16

#### Faszination Kommunikation: Einführung in die Rhetorik (AL, HWL)

Kursort: Mesocco

Kurs 1,3 Seite 16

#### Faszination Kommunikation: Einführung in die Rhetorik (AL, HWL)

Kursort: Ilanz

Kurs 6 Seite 17

#### Schulsystem, Familienstrukturen und Religion in der Türkei (A)

Kursort: Chur

Kurs 7 Seite 17

#### Supervision für Legasthenie-therapeutinnen und -therapeuten (Legather.)

Kursort: Landquart

Kurs 14,2 Seite 17

#### Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin in einer sich verändernden Umwelt (AL, HWL)

Kursort: Ilanz

Kurs 14,3 Seite 17

#### Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin in einer sich verändernden Umwelt (AL, HWL)

Kursort: Klosters

Kurs 14,4 Seite 17

#### Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin in einer sich verändernden Umwelt (AL, HWL)

Kursort: Samedan

Corso 16,1 Seite 17

#### Riconoscere i propri limiti (KG)

Kursort: Poschiavo

Corso 16,2 Seite 17

#### Riconoscere i propri limiti (KG)

Kursort: Roveredo

Kurs 22 Seite 18

#### «Neue Lernkultur» – Chancen und Gefahren (A)

Kursort: Chur

Kurs 27 Seite 18

#### Kreatives Lernen durch Tanz, Imagination und Bewegungs-Meditation (Legath.)

Kursort: Stels

Kurs 28 Seite 18

#### Integration hörgeschädigter Kinder in der Volksschule (1.-9.)

Kursort: Chur

Kurs 31 Seite 18

#### Supervision/Intervision für Logopädinnen / Logopäden (Logop)

Kursort: Chur

Kurs 33 Seite 19

#### Arbeits- und Lerntechnik – für Lehrpersonen – für die Unterrichtspraxis (A)

Kursort: Chur

Kurs 34,1 Seite 19

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)

Kursort: Ilanz

Kurs 34,2 Seite 19

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)

Kursort: Chur

Kurs 34,3 Seite 19

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)

Kursort: Klosters

Kurs 34,4 Seite 19

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)

Kursort: Zernez

Kurs 34,5 Seite 19

#### Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung (KG, 1.-9.)

Kursort: Tiefencastel

Kurs 35 Seite 19

#### Sexualerziehung und AIDS – Eine interregionale Weiterbildung für Oberstufen-, Mittelschul- und Berufsschullehrpersonen aus Graubünden, Tirol und Südtirol (O)

Kursort: Goldrain (Südtirol)

Kurs 36 Seite 19

#### Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: I. Thema: Theoretische Grundlagen zum Zweitspracherwerb (A)

Kursort: Chur

Corso 37 Seite 20

**Brain Gym 1 – movimenti per l'integrazione corporena (KG)**

Kursort: Roverdo

Kurs 38 Seite 20

**Supervisionsgruppe für Kindergärtnerinnen (KG)**

Kursort: Chur

Kurs 39 Seite 20

**Praxisbegleitung für Lehrpersonen: Fortsetzung (A)**

Kursort: Chur

Kurs 42 Seite 20

**NLP für die Schule: Aufbaukurs 3 (A)**

Kursort: Klosters

Kurs 43 Seite 20

**Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: II. Thema: Lernen (1.-9.)**

Kursort: Chur

Kurs 44 Seite 21

**Belastung in der Schule (A)**

Kursort: Chur

## Fachliche, methodisch-didaktische Bereiche

Kurs 60 Seite 21

**Italienisch für Lehrpersonen aller Stufen (A)**

Kursort: Chur

Kurs 61 Seite 21

**Arbeitsplätze in Graubünden (A)**

Kursort: Domat/Ems, Bonaduz

Kurs 64 Seite 21

**Wirtschaftskunde: «Spital als Unternehmen» (A)**

Kursort: Chur

Kurs 72 Seite 22

**Lebendiges Sprechen im Unterricht: Vertiefung (A)**

Kursort: Chur

Kurs 83 Seite 22

**Alte Märchen - neu entdeckt (KG, 1.-3.)**

Kursort: Chur

Kurs 84 Seite 22

**Begegnung mit Märchen, Geschichten und Figuren (KG, 1.-3.)**

Kursort: Chur

Kurs 85 Seite 22

**Figurenbaukurs (KG, 1.-3.)**

Kursort: Chur

Kurs 90 Seite 27

**Informatik: Anwenderkurs Macintosh (Office-Paket) (A)**

Kursort: Chur

Kurs 102,1 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Bewerten – Beurteilen (4.-6.)**

Kursort: Samedan

Kurs 102,2 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Bewerten – Beurteilen (4.-6.)**

Kursort: Castrisch

Kurs 102,3 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Bewerten – Beurteilen (4.-6.)**

Kursort: Davos

Kurs 102,4 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Bewerten – Beurteilen (4.-6.)**

Kursort: Chur

Kurs 103,1 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Bausteine des Spracherwerbs: Fördernde und hindernde Aspekte der Entwicklung der Sprachkompetenz (1.-6.)**

Kursort: Davos

Kurs 103,2 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Bausteine des Spracherwerbs: Fördernde und hindernde Aspekte der Entwicklung der Sprachkompetenz (1.-6.)**

Kursort: Castrisch

Kurs 103,3 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Bausteine des Spracherwerbs: Fördernde und hindernde Aspekte der Entwicklung der Sprachkompetenz (1.-6.)**

Kursort: Chur

Kurs 103,4 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Bausteine des Spracherwerbs: Fördernde und hindernde Aspekte der Entwicklung der Sprachkompetenz (1.-6.)**

Kursort: Samedan

Kurs 104,1 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Lernen lernen (A)**

Kursort: Chur

Kurs 104,2 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Lernen lernen (A)**

Kursort: Samedan

Kurs 104,3 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Lernen lernen (A)**

Kursort: Castrisch

Kurs 104,4 Seite 23

**Sprachliches Lernen: Lernen lernen (A)**

Kursort: Davos

Kurs 105 Seite 23

**Spracherwerb – Sprachliches Lernen (Theorieteil): Was wissen wir? Was vermuten wir? Worauf können wir aufbauen? (1.-6)**

Kursort: Chur

Kurs 108 Seite 23

**Kupfer und Bronze in prähistorischer Zeit (4.-6.)**

Kursort: Chur

Kurs 111 Seite 24

**Altsteinzeit life Experimentelle Archäologie (4.-6.)**

Kursort: Chur

Kurs 113,3 Seite 24

**Einführung in Mathematik 3 (Primarschule) (3.-4.)**

Kursort: Zernez

Kurs 115,4 Seite 27

**Informatik: Computeranwendungen im Rechnen und im Geometrieunterricht der Real- und Sekundarschule (O)**

Kursort: Ilanz

Kurs 117 Seite 27

**Einführung in die Informatik (Macintosh) (A)**

Kursort: Chur

Kurs 118 Seite 27

**Einführung in die Informatik (Windows) (A)**

Kursort: Chur

Kurs 119,1 Seite 28

**Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Sek und Real (Cabrigéomètre) (O)**

Kursort: Zernez

Kurs 119,2 Seite 28

**Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Sek und Real (Cabrigéomètre) (O)**

Kursort: Disentis/ Mustér

Kurs 119,3 Seite 28

**Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Sek und Real (Cabrigéomètre) (O)**

Kursort: Davos

Kurs 119,4 Seite 28

**Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Sek und Real (Cabrigéomètre) (O)**

Kursort: Chur

Kurs 119,5 Seite 28

**Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Sek und Real (Cabrigéomètre) (O)**

Kursort: Grünsch

Kurs 120 Seite 28

**ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs (WIN/MAC) (A)**

Kursort: Chur

Kurs 122 Seite 29

**Computer im Sprachunterricht (O)**

Kursort: Zernez

Kurs 124 Seite 28

**ClarisWorks 4,0 Anwenderkurs (MAC/WIN) (A)**

Kursort: Müstair

Kurs 125 Seite 24

**Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Veränderungen in der Landwirtschaft (A)**

Kursort: Landquart

Kurs 126 Seite 25

**Wandel/Veränderungen/Entwicklungen: Siddharta – Eine Entdeckungsreise am Fluss (A)**

Kursort: Prättigau

Kurs 129 Seite 25

**Ich weiss, weisser, am weissesten Umwelt und Konsumverhalten (RL, SL, AL, HWL)**

Kursort: Chur

Kurs 131 Seite 25

**Blitztechnik-Workshop (A)**

Kursort: Chur

Kurs 133 Seite 25

**Einführung in das neue Italienisch-Lehrmittel «Orizzonti» für die Oberstufe der Volksschule (O)**

Kursort: Chur

Kurs 134 Seite 26

**Erweiterte Lernformen (ELF) (Werkstatt, Wochenplan, Projektunterricht, freie Arbeit, Sationen-Arbeit) (1.-9.)**

Kursort: Chur

Kurs 136 Seite 26

**Erweiterte Lernformen im Kindergarten (KG)**

Kursort: Chur

Kurs 137,1 Seite 26

**Spielraum – Freispiel (KG)**

Kursort: Zernez

Kurs 137,2 Seite 26

**Spielraum – Freispiel (KG)**

Kursort: Ilanz

Kurs 138 Seite 26

**Weihnachtsspiel – Weihnachtsgeschichte – ein noch aktuelles Geschehen?**

Kursort: Chur

Kurs 142 Seite 29

**Informatik: Anwenderkurs Windows (Office-Paket) (A)**

Kursort: Chur

Kurs 145 Seite 29

**Informatik: Fortsetzungskurs ClarisWorks 4.0 (A)**

Kursort: Chur

## Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

Corso 162,2 Seite 30

**Pittura creativa-pittura espressiva (KG, 1.-6.)**

Kursort: Poschiavo

Kurs 164,6 Seite 30

**Rhythmik. Zeit – Raum – Kraft (KG, 1.-3.)**

Kursort: Tiefencastel

Kurs 165 Seite 30

**Jahresplanung im Bildnerischen Gestalten auf der Real- und Sekundarstufe (O)**

Kursort: Schiers

Kurs 166 Seite 30

**Schwarz auf weiss: Arbeiten mit einer Grafikwerkstatt (1.-6.)**

Kursort: Schiers

Kurs 167 Seite 31

**Urerfahrungen mit Farben (1.-9.)**

Kursort: Schiers

Kurs 168 Seite 31

**Museumspädagogische Einführung in die 2 Skulpturausstellung Carschenna (A)**

Kursort: Thusis

Kurs 174 Seite 31**Museumspädagogische Fortbildung der Lehrpersonen im Kunstmuseum (A)**

Kursort: Chur

Kurs 176,2 Seite 31**Rot – Gelb – Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarschule (O)**

Kursort: Chur

Kurs 176,3 Seite 31**Rot – Gelb – Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarschule (O)**

Kursort: Ilanz

Kurs 176,4 Seite 31**Rot – Gelb – Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarstufe (O)**

Kursort: Zernez

Kurs 186 Seite 31**Malen auf der Oberstufe (O)**

Kursort: Zernez

Kurs 211,1 Seite 32**Marionetten: Bau und Spiel (A)**

Kursort: Ilanz

Kurs 211,2 Seite 32**Marionetten: Bau und Spiel (A)**

Kursort: Chur

Kurs 212 Seite 32**Kunststoffe Kennen – bearbeiten und im Unterricht anwenden (5.-9.)**

Kursort: Chur

Kurs 213 Seite 32**Weben auf Webstühlen für Anfängerinnen und Anfänger  
Thema: Transparente Gewebeexperimente mit Material, Farbe und Bindung (A)**

Kursort: Chur

Kurs 216,2 Seite 33**Optische Spiele (1.-6.)**

Kursort: Chur

Kurs 216,4 Seite 33**Optische Spiele (1.-6.)**

Kursort: Klosters

Kurs 217,3 Seite 33**Vom Inhalt zur Verpackung  
Werken zum Thema Verpackung (5.-9.)**

Kursort: Chur

Kurs 226 Seite 33**Metallarbeiten: Schutzgasschweissen - von der Idee zum Produkt (O)**

Kursort: Chur

Kurs 229,1 Seite 33**Decorazioni e regali di Natale nella scuola dell'infanzia (KG)**

Kursort: Mesocco

Kurs 229,2 Seite 33**Decorazioni e regali di Natale nella scuola dell'infanzia (KG)**

Kursort: Vicosoprano

Kurs 231,2 Seite 33**Holzbearbeitung mit dem  
Schnitzisen (O)**

Kursort: Samedan

Kurs 231,1 Seite 33**Holzbearbeitung mit dem  
Schnitzisen (O)**

Kursort: Klosters

Kurs 232 Seite 34**Seidenmalen (AL)**

Kursort: Masein

Kurs 235 Seite 34**Gib dem Stoff mal Farbe (AL)**

Kursort: Samedan

Kurs 251 Seite 34**Snowboardkurs für Anfänger (A)**

Kursort: Grösch/Danusa

Kurs 252 Seite 34**Intensivwochenende Snowboard (A)**

Kursort: Grösch/Danusa

Kurs 258 Seite 34**Kaderkurs 1997: Fähigkeiten entwickeln – Fähigkeiten erlernen (A)**

Kursort: Chur

Kurs 259 Seite 35**Spielen auf dem Eis (A)**

Kursort: Schiers

Kurs 260 Seite 35**Sälber (SVSS-Fortbildungsprojekt) (TL, 7.-13.)**

Kursort: Chur

---

**Bildungsurlaub:  
Intensivfortbildung der  
EDK-Ost** Seite 35

---

**Andere Kurse** Seite 37**Stufenbezeichnungen**

(hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen (inkl. KG!)

Zahlen = Bezeichnungen der Klassen

O = Oberstufe (7.-9. Schuljahr)

AL = Arbeitslehrerinnen

HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen

TL = Turnlehrer-, innen

KG = Kindergärtnerinnen

**Die Kurskosten** (Kosten für die Kursleitung, Kurslokale usw.) gehen zu Lasten des Kantons (ausgenommen Materialkosten).**Absage von Kursen:** Für die Absage von Kursen gibt es zwei Gründe:

1. Ungenügende Teilnehmerzahl (Hauptursache!)
2. Krankheit des Kursleiters/der Kursleiterin

**Testat-Hefte** sind erhältlich bei: Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

## Regelungen

### für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

- Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:
  - bei den Sommerkursen 10 Teilnehmer
  - bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse) 8 Teilnehmer
  - bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch–Tamins–Rhäzüns) 10 Teilnehmer
  - in den übrigen Regionen 8 Teilnehmer
- Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto «Beitrag an Kurse für Volksschullehrer» gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.
  - Die Ansätze betragen

bis 1 Tag	Fr. 20.–
bis 2 Tage	Fr. 40.–
bis 3 Tage	Fr. 50.–
bis 4 Tage	Fr. 60.–
bis 5 Tage	Fr. 70.–
  - Als Entschuldigungsgründe gelten:
    - Krankheit
    - schwere Krankheit in der Familie
    - Todesfall in der Familie
    - Tätigkeiten in Behörden
    - unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen
  - Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
    - Sommerkurse: 1. Juni
    - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn
- Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.

## Regole

### per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativi per i maestri, a partire dal 1° agosto 1986

Il 27 agosto 1986 il Dipartimento dell'educazione emanò la seguente Decisione del Dipartimento:

- Per lo svolgimento di corsi di perfezionamento professionale facoltativo dei maestri si presuppone il seguente minimo numero di partecipanti:
  - per i corsi estivi 10 partecipanti
  - per i corsi artigianali e tecnici (incl. corsi estivi) 8 partecipanti
  - per tutti gli altri corsi nella regione di Coira 10 partecipanti (Fläsch–Tamins–Rhäzüns)
  - per le altre regioni 8 partecipanti
- Gli insegnanti che si assentano dal corso senza giustificarsi, devono pagare un'indennizzo che va accreditato al conto «Contributo ai corsi per insegnanti di scuola popolare». Questo indennizzo non viene riscosso se il maestro assente si fa supplire.
  - L'indennizzo comporta:

fino a 1 giorno	fr. 20.–
fino a 2 giorni	fr. 40.–
fino a 3 giorni	fr. 50.–
fino a 4 giorni	fr. 60.–
fino a 5 giorni	fr. 70.–
  - Valgono quali assenze giustificate:
    - una malattia
    - una grava malattia in famiglia
    - un caso di decesso in famiglia
    - attività in veste di autorità
    - eventi imprevedibili, che interessano direttamente l'insegnante
  - Per il ritiro dell'iscrizione valgono i seguenti termini:
    - corsi estivi: 1. giugno
    - gli altri corsi: entro 10 giorni prima dell'inizio del corso
- La presente Decisione del Dipartimento entra in vigore il 1. agosto 1986.

## Umweltbildung: Kurse im Baukastenprinzip 1997/98

Thema:

Wandel – Veränderungen – Entwicklungen

Unsere Umwelt ist in einem steten Wandel. Komplexe Prozesse verändern diese Umwelt. Aufbauvorgänge und Abbauvorgänge sind eng miteinander verknüpft. Durch vielfältige Entwicklungen sind verschiedene Umwelten entstanden, und sie werden sich weiter entwickeln.

In den folgenden Kursen werden wir Wandel, Veränderungen und Entwicklungen in verschiedenen Lebensräumen und Situationen erfahren.

Titel

**Veränderungen in der Landwirtschaft (A) (Kurs 125)**

Kursverantwortliche

Christine Deplazes, Walter Christe

Zeit:

September 1997 (1 Abend und 1-2 Nachmittage)

Ort:

Chur und Umgebung

Titel

**Siddharta-Fluss im Wandel der Zeit (A) (Kurs 126)**

Kursverantwortlicher

Daniel Müller

Zeit:

Oktober/November 1997 (1-2 Nachmittage)

Ort:

Prättigau

Kurstitel

**Umweltwandel – Erziehungswandel (A) (Kurs 127)**

Kursverantwortliche

Christine Putz, Ivo Stillhard

Zeit:

Februar 1998 (2 Abende)

Ort:

Chur

*Titel*

**Abfallentwicklungen (A)  
(Kurs 128)**

*Kursverantwortlicher*  
Beat Wicki

*Zeit:*  
März 1998  
(2 Nachmittage oder 2 Abende)

*Ort:*  
Chur

*Titel*

**Guten Abend – guten Tag (A)  
(Kurs 129)**

*Kursverantwortliche*  
Daniela Schmid, Martin Conrad

*Zeit:*  
5./6. Juni 1997  
(Abend, Nacht und Vormittag)

*Ort:*  
Umgebung von Chur

*Titel*

**Luftveränderungen (A) (Kurs 130)**

*Kursverantwortlicher*  
AfU, Ivo Stillhard

*Zeit:*  
Mai oder September 1998  
(1 Nachmittag)

*Ort:*  
Chur und Regionen

**Sprachunterricht heute  
in meiner mehrsprachigen Klasse**

**Angebot der Projektgruppe Lefo 6  
«Deutsch für fremdsprachige Kinder/  
Multikulturelle Erziehung»**

Dieser Baukastenkurs umfasst 4 Themenblöcke:

1. Sprache
2. Lernen
3. Methodik
4. Interkultur

*Thema*

**Sprache**

*Kurs-Nr.*

**36**

*Kursleitung:*

Claudio Nodari, Zürich

*Zeit:*

Donnerstag, 4./11. September 1997  
(abends)

*Ort:*

Chur

*Thema*

**Lernen**

*Kurs-Nr.*

**43**

*Kursleitung:*

Ingrid Ohlsen, Zürich  
Rita Tuggener, Zürich

*Zeit:*

Mittwoch, 5./19. November 1997  
(nachmittags)

*Ort:*

Chur

*Thema*

**Methodik**

*Kurs-Nr.*

**4**

*Kursleitung:*

Madeleine Bacher, Zuoz  
+ eine weitere Fachkraft

*Zeit:*

Mittwoch, 18./25. März 1998  
(nachmittags)

*Ort:*

Chur

*Thema*

**Interkultur**

*Kurs-Nr.*

**5**

*Kursleitung:*

Doris Patelli, Chur  
Robert Ambühl, Davos

*Zeit:*

Mittwoch, 27. Mai, 3. Juni 1998  
(nachmittags)

*Ort:*

Chur

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer melden sich für alle 4 Themenblöcke an. Es ist aber auch möglich, nur einzelne Kurse zu besuchen.

Adressaten: Die Kurse richten sich an Lehrerinnen und Lehrer aller Stufen (inkl. Kindergarten), die fremdsprachige Schülerinnen und Schülern in ihren Klassen haben.

Zum Ziel/Inhalt der Kurse: Die Kompetenzen der Lehrkräfte stehen im Mittelpunkt. Sie zu erweitern, zu sensibilisieren, anzureichern, zu reflektieren ist Ziel der Kurse. Dabei geht es zunächst auch um die eigenen basalen Fähigkeiten der Sprachkompetenz oder um die eigenen Lernstrategien, oder um methodische Ansätze, die der Lehrperson besonders liegen.

Die Reflexion über scheinbar Geläufiges, («Wie kommt es, dass ich erzählte Geschichten besser behalte, als gelesene?»), die die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer an sich selbst erfahren, soll in einem 2. Schritt den Schülerinnen und Schülern vermittelt werden. Unter dem Stichwort «language awareness» und «Metakognition» beim Prozess des Lernens soll auch den Schülerinnen und Schülern das Lernen der deutschen Sprache bewusst vermittelt werden. Im Themenblock Interkultur werden Themenkreise der Migration in die Schweiz, sowie deren Auswirkungen auf Gesellschaft und Schule behandelt.

Bitte beachten: In diesen Kursen werden wichtige Grundlagen vermittelt, die auch beim Unterricht von Romanisch oder Italienisch als Zweitsprache ihre Gültigkeit haben.

## Fortbildungskurse für die Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung 1997/98

**Koordination:**  
Projekt-Gruppe «Sporterziehung»

**Kursträger:**  
STK, LTV, TSLK, SLRG und Sportamt

**Kursdaten:**  
Frühling 1998  
Kurs 255

**Kursthema/Stufe:**  
**Gesundheitserziehung  
im Turnunterricht**

**Kursort:**  
Chur

**Kursträger (Kursleiter):**  
TSLK (Heinz Gasser)

**Kursdaten:**  
16./17. September 1997

**Kursthema/Stufe:**  
**Turnberaterkurs 1997**

**Kursort:**  
Lenzerheide

**Kursträger (Kursleiter):**  
STK/Sportamt (Urs Wohlgemuth)

**Kursdaten:**  
29. Oktober 1997  
Kurs 258

**Kursthema/Stufe:**  
**Kaderkurs**

**Kursort:**  
Chur

**Kursträger (Kursleiter):**  
STK/Sportamt (Urs Wohlgemuth)

**Kursdaten:**  
19. November 1997  
Kurs 259

**Kursthema/Stufe:**  
**Spielen auf dem Eis**

**Kursort:**  
Schiers

**Kursträger (Kursleiter):**  
LTV (Margrith Felix)

**Kursdaten:**  
14., 24./25. Januar 1998  
Kurs 251/252

**Kursthema/Stufe:**  
**Snowboard**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger (Kursleiter):**  
TSLK (Urs Wohlgemuth)

**Kursdaten:**  
Anfangs Februar 1998  
Kurs 253

**Kursthema/Stufe:**  
**Step-Aerobic**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger (Kursleiter):**  
LTV (Irene Dorizzi)

**Kursdaten:**  
27. April - 1. Mai 1998  
Kurs 254

**Kursthema/Stufe:**  
**Skitourenwoche**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger (Kursleiter):**  
LTV (Hans Kessler)

**Kursdaten:**  
Mai 1998  
Kurs 255

**Kursthema/Stufe:**  
**Wie Dir, so geht's auch mir!**

**Kursort:**  
offen

**Kursträger:**  
TSLK

**Kursdaten:**  
Samstag, 1. November 1997  
Kurs 260

**Kursthema/Stufe:**  
**sälber (Selbständigkeit  
im Sportunterricht)**

**Kursort:**  
Chur

**Kursträger:**  
TSLK/SVSS

## Angebote für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)

Kurs 32

**Bitte beachten:** Bei diesem Kurs handelt es sich um **ein Angebot für die schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)**, d.h. dass er von Lehrerkollegien angefordert werden kann. Bitte setzen Sie sich mit der Suchtpräventionsstelle GR in Verbindung, Tel: 081/252 53 50.

### Gesundheitserziehung und (Sucht-)Prävention in der Schule

Unter Gesundheit ist die Gesamtheit körperlichen, psychischen und sozialen Wohlbefindens zu verstehen. Gesundheitserziehung ist ausgerichtet auf die Bedingungen, die die gesunde Entwicklung des Individuums unterstützen und die allgemeine Lebensqualität fördern. Suchtprävention ist ein spezieller Teil der Gesundheitserziehung und der Gesundheitspolitik.

Bei der Gesundheitserziehung und Suchtprävention in der Schule geht es in erster Linie um pädagogische Haltungen, welche die Beziehungen und die Zusammenarbeit in der Klasse, im Kollegium und im Schulhaus prägen. An erster Stelle steht das Erleben und Erfahrungslernen, erst an zweiter die Vermittlung von Unterrichtsinhalten.

Gesundheitserziehung und Suchtprävention in der Schule muss Antworten suchen auf Fragen wie:

- Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit Schüler, Schülerinnen und Lehrpersonen sich in der Schule grundsätzlich wohlfühlen und wie können diese gepflegt oder geschaffen werden?
- Wie muss der Schulalltag gestaltet sein, damit Kinder vom Kindergarten über die Primarstufe bis zur Oberstufe zu eigenständigen, in sich gefestigten Persönlichkeiten heranwachsen, die ihr Leben auch dann meistern, wenn es schwierig wird?
- Wie kann eine lebendige Kommunikationskultur und eine gesunde Konfliktkultur im «Betrieb Schule» gefördert werden?
- Welche Bedeutung hat die sachliche Information zu Drogen-, Sucht und Gesundheitsfragen, und wie soll diese an die Schüler und Schülerinnen vermittelt werden?

Das schulinterne Fortbildungsangebot der Suchtpräventionsstelle Graubünden richtet sich an das gesamte Schulpersonal einer Schule, an Lehrpersonen, die Schulbehörde, Hauswart usw.

- Wir vermitteln einerseits Informationen zu den Erkenntnissen der heutigen Sucht und Präventionsforschung und zu den Voraussetzungen, die eine gesundheitsfördernde und damit suchtpreventive Schule zu erfüllen hat, andererseits geben diese Anregungen, die eigene Schulführung und Schulhauskultur dahingehend zu überprüfen.
- Bei der Ausarbeitung der detaillierten Fortbildungsinhalte werden die besonderen Bedürfnisse eines Kollegiums und die spezifischen Gegebenheiten einer Schule einbezogen.

Kontaktadresse: Suchtpräventionsstelle Graubünden, Untere Gasse 23, 7000 Chur, Telefon 252 53 50

#### Kurs 22

### Gute Schule verwirklichen (A)

Bitte beachten: Beim Kurs «Gute Schule verwirklichen» handelt es sich um ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung**.

Der Kurs kann also von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Haben Sie Interesse? Nicht zögern und uns anrufen (Tel. 081/257 27 35).

#### Leitung:

Dr. Malte Putz, Sonnenbergstr. 12, 7000 Chur, (Kant. Beratungsstelle für Lehrkräfte Aargau)

#### Zeit:

1 Tag nach Vereinbarung  
09.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

#### Ort:

nach Absprache

#### Kursziel:

Vor dem Hintergrund der sich wandelnden Gesellschaft soll der Tag Gelegenheit bieten, über Möglichkeiten und Bedingungen von Guter Schule nachzudenken.

#### Kursinhalt:

- Externe Einflüsse auf die Schule: Gesellschaft, Familie, Umwelt, Medien usw.

- Interne Bedingungen für Gute Schule:

Grundhaltung der Lehrkräfte, Kollegium, Kooperation und Interaktion, Leistungserwartungen und Ziele, Schulhauskultur, Schule – Elternhaus, Schulleitung, Fortbildung usw.

- Belastung – Entlastung: Anerkennung von Grenzen, Relativierung von Ansprüchen usw. Der administrative Rahmen

#### Bitte beachten:

Für Lehrerkollegien, die diesen Kurs durchgeführt haben, besteht die Möglichkeit, am Thema weiterzuarbeiten.

#### Weitere Auskünfte:

Kantonale Lehrerfortbildung  
Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35

### Umweltbildung: Kursangebote 1997

Kurs 111: «Mein liebster Ort»

Kurs 112: «Erde, Feuer, Luft, Wasser»

Beide Projekte sind ein Angebot für die **Schulinterne Lehrerfortbildung (SCHILF)** der Projektgruppe «Umweltbildung».

Diese zwei Projekte (Projekteinführung und Begleitung) können also als Kurse von der Lehrerschaft/Schulbehörde einer Schule/eines Schulverbandes usw. angefordert werden. Kontaktadresse: Kantonale Lehrerfortbildung, Hans Finschi, Tel. 081/257 27 35.

#### Projekt:

«**Mein liebster Ort**» (Kurs 111)

#### Einführung:

1 Nachmittag

#### Durchführung:

1-2 Tage

#### Projektziel:

- Umwelt (Gemeinde, Quartier) mit allen Sinnen erleben
- Positiver Zugang zur Umwelt
- Vielfältige Umsetzung der Erfahrungen
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

#### Projekt:

«**Erde, Feuer, Luft, Wasser**» (Kurs 112)

#### Einführung:

2 Nachmittage

#### Durchführung:

1-3 Tage

#### Projektziel:

Diese vier Bereiche mit allen Sinnen erleben und umsetzen:

- Aufsuchen und erkennen in der Umgebung
- Gestaltung von Aktivitäten mit den Eltern
- Stufen- und fächerübergreifende Zusammenarbeit
- Teamarbeit des Lehrerkollegiums

#### Leitung:

Projektgruppe Umweltbildung  
Projektleiter: Prof. Ivo Stillhard,  
Chlei Rüfi, 7203 Trimmis

### Pädagogisch- psychologische Bereiche

#### Kurs 1

### Faszination Kommunikation: Einführung in die Rhetorik

Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

#### Leitung:

Reto Wilhelm, Salisstr. 14, 7000 Chur  
Justina Derungs, Schlosshaldenweg 6,  
7012 Felsberg (Ilanz, Mesocco, Poschiavo)

#### Zeiten und Orte:

Chur: Kurs 1.1: Samstag, 10. Januar 1998, 08.30-12.00 und 13.30-17.00 Uhr, Mittwoch, 14./21./28. Januar 1998, 14.00-17.30 Uhr

Mesocco: Kurs 1.2: Sabato 7/14 marzo 1998, dalle 09.30 alle 12.30 e dalle 14.00 alle 17.00, Mercoledì, 18 marzo 1998, dalle 14.00 alle 17.30

Ilanz: Kurs 1.3: Samstag, 16./23. Mai 1998, 09.00-12.00 und 13.30-17.00 Uhr, Mittwoch, 3. Juni 1998, 13.45-17.15 Uhr  
Samedan: Kurs 1.4: Samstag 5./12. September 1998, 09.15-12.15 und 13.30-17.00 Uhr, Mittwoch, 16. September 1998, 13.45-17.15 Uhr

Klosters: Kurs 1.5: Samstag 7./14. November 1998, 09.30-12.30 und 14.00-17.15 Uhr, Mittwoch, 18. November 1998, 14.00-17.15 Uhr

Poschiavo: Kurs 1.6: Frühling 1999

#### Kursziel:

Die Teilnehmerinnen verfügen am Schluss des Kurses über die Fähigkeit, ihr Gegenüber/Publikum durch einen wir-

kungsvollen Auftritt zu faszinieren und zielgerichtet zu bewegen.

*Kursinhalt:*

- Redehemmungen: Ursachen und Abhilfen
- Wirkungssignale: Wie wirken wir wirklich?
- Die erste Minute: der Einstieg als Hälfte des Ganzen
- Redeziel und Redearchitektur: Üben am Beispiel aus der Praxis
- Vom richtigen Umgang mit Hilfsmitteln
- Aktives Zuhören: Das A und O der Rhetorik

*Kurskosten:*

Fr. 30.- für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*

1 Monat vor Kursbeginn

Kurs 6

**Schulsystem, Familienstrukturen und Religion in der Türkei**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Kindergärtnerinnen, die türkische Kinder in ihren Klassen haben

*Leitung:*

Nihat Durman, Erziehungs-, und HSK-Koordinator für Türkisch, Steigstr. 53, 8400 Winterthur

*Zeit*

Mittwoch, 28. Januar 1998

14.30 - 18.30 Uhr

*Ort*

Chur

*Kursinhalt:*

1. Das türkische Schulsystem
  - die Stufen
  - Ziele der Stufen
  - Elternabende
  - Vergleich mit dem schweizerischen Schulsystem
2. Familienstrukturen
  - Struktur
  - Lebensform
  - Beziehungen
  - statistische Angaben
  - das Leben in 2 Kulturen: Identitätsprobleme
  - Vergleich
3. Islam
  - Begriffe
  - Säulen des Islam

- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Islam und Christentum
- das gesellschaftliche Leben

4. HSK-Kurse

- Wie funktionieren HSK-Kurse
- Lehrpläne
- Vorteile der HSK-Kurse

5. Fragen/Diskussion

*Kurskosten:*

noch unbekannt

*Anmeldefrist:*

28. Dezember 1997

Kurs 7

**Supervision für Legasthienetherapeutinnen und -therapeuten**

Adressaten: Legasthienetherapeutinnen und -therapeuten

*Leitung:*

Andri Cantieni, Unterdorf 17, 7307 Jenins

*Zeit:*

10 x 2 Stunden im Schuljahr 1997/98 (1x pro Monat)

*Beginn:*

Dienstag, 28. Oktober 1997  
09.00- 11.00 Uhr

*Ort:*

Landquart

*Kursziel:*

Kompetenzsteigerung in der Arbeit als Schultherapeutin

*Kursinhalt:*

Erfahrungsaustausch über die Arbeit als Schultherapeutin. Entwickeln und Anwenden von Lösungsstrategien in «Problemfällen». Anwenden von neueren Lernformen (NLP, Suggestopädie etc.) in der praktischen Arbeit.

*Kurskosten:*

ca. Fr. 20.-

*Anmeldefrist:*

28. September 1997

Kurs 14

**Die Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen in einer sich verändernden Umwelt**

Adressaten: Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen

*Leitung:*

Dr. Malte Putz, Sonnenbergstr. 12, 7000 Chur

*Zeiten und Orte:*

*Ilanz:* Kurs 14.2: Mittwoch, 10. September 1997, 13.45-19.15 Uhr

*Klosters:* Kurs 14.3: Mittwoch, 17. September 1997, 14.00-19.15 Uhr

*Samedan:* Kurs 14.4: Mittwoch, 24. September 1997, 13.30-18.45 Uhr

*Kursziel:*

Klärung der Berufsidentität und Stärkung der Stellung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen im Berufsfeld Schule

*Kursinhalt:*

Gemäss den Bedürfnissen der Teilnehmenden können u.a. folgende Themen zur Sprache kommen:

- Die Situation der HWS/Handarbeit vor dem Hintergrund einer gesellschaftlichen Situation, die von zunehmender Rollen- und Normenunsicherheit geprägt ist
- Die Stellung der HWS und der Handarbeit im Rahmen des Bildungsauftrages der Volksschule
- Die Stellung der HWS/Handarbeitslehrerin als Teilzeitfachlehrerin im Schulhaus
- Das Verhältnis HWS/Handarbeitslehrerin zu ihrer Klasse

Der Tag wird als in sich abgeschlossene Einheit konzipiert, kann aber auch als Impulsveranstaltung für eine weitergehende Arbeit benutzt werden.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

1 Monat vor Kursbeginn

Cors 16

**Riconoscere i propri limiti (Scuola dell'infanzia)**

*Responsabile*

Dott. Cristina Rigamonti, Sentiero Vinorum 2, 6900 Lugano-Massagna  
Isabella Medici-Arigoni, Via Bisio 6, 6828 Balerna

*Date e luogo*

*Poschiavo:* Corso 16.1. 29 novembre 97

*Roveredo:* Corso 16.2: 17 gennaio 1998  
09.30 - 12.30 e 14.00 - 17.00



**Programma**

Mi propongo di affrontare il tema indicato attraverso una correlazione tra teoria e prassi che prevede:

- una parte pratica ed esperienziale (laboratori, attività in sottogruppi, etc.)
- una parte teorica dove possono essere ripresi degli elementi alla luce di alcuni fondamentali concetti propri della psicologia generativa.

**Tassa del corso**

per materiale (ancora sconosciuto)

**Scadenza dell'iscrizione**

1 mese primo dell'inizio

**Kurs 22****«Neue Lernkultur» – Chancen und Gefahren****Leitung:**

Dr. phil. Hans Berner, Oberdorfstrasse 3, 8142 Maur

**Zeit:**

Mittwoch, 24. September 1997, 13.30-19.30 Uhr, mit einer Verpflegungspause

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Auf verschiedenen Ebenen – einer gesellschaftlichen, didaktischen und persönlichen – wird eine Auseinandersetzung mit einer sog. «Neuen Lernkultur» angestrebt.

**Kursinhalt:**

- **Gesellschaftliche Ebene**  
Bestimmte grundlegende soziale und kulturelle Veränderungsprozesse, die in aktuellen gesellschaftstheoretischen und zeitdiagnostischen Analysen mit Formulierungen wie «reflexive Modernisierung», «Normalbiographie als Bastel-, Risiko, Drahtseilbiographie» charakterisiert werden, sind auf ihre Auswirkungen für die pädagogische Arbeit im allgemeinen – und eine neue Lehr-Lernkultur im speziellen – zu befragen.

- **Didaktische Ebene**

Ein Überblick über wichtige Konzeptionen einer neuen Lehr-Lernkultur und Einblicke anhand Video-Aufnahmen in Umsetzungen einer neuen Lehr-Lernkultur soll zu bestimmen persönliche Durchblicken verhelfen.

- **Persönliche Ebene**

Durch die Auseinandersetzung mit Formen und Prinzipien einer neuen Lehr-

Lernkultur soll ein Beitrag zum persönlichen Lehr-Lernstiel – und damit zu einem reflektierten erweiterten Methodenrepertoire – geleistet werden

**Kurskosten:**

Fr. 5.– für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

24. August 1997

**Kurs 27****Kreatives Lernen durch Tanz, Imagination und Bewegungsmeditation**

Adressaten: Legasthenietherapeutinnen und-therapeuten

**Leitung:**

Ladina Kindschi, Promenade 93, 7270 Davos Platz

**Zeit:**

Samstag, 29. November 1997, 13.30 - 18.00 und 19.30 - 21.30 Uhr  
Sonntag, 30. November 1997, 08.30 -12.00 und 13.30 -16.00 Uhr

**Ort:**

Stels

**Kursinhalt:**

Durch gezielte Körper- und Atemarbeit sowie freies Malen Ihrer inneren Wahrnehmungen lernen Sie, Stress loszulassen, Hemmungen und Ängste abzubauen und aus dem eigenen Innersten zu kreieren und zu schöpfen.

TANZEN IST AUFTUN – FREIWERDEN – LEBEN – LACHEN – SPIELEN UND SEIN

Tanzen und meditieren Sie jenseits aller Wertungen und bereichern Sie Ihren Schulalltag durch prozessorientiertes Lernen

**Kurskosten:**

Anmeldegebühr Fr. 35.– + Kosten für Unterkunft und Verpflegung

**Anmeldefrist:**

29. Oktober 1997

**Kurs 28****Integration hörgeschädigter Kinder in der Volksschule**

Adressaten: Lehrer und Lehrerinnen im Kanton Graubünden

**Leitung:**

Maja Fröhlich, Heilpädagogischer Dienst Graubünden, Aquasanastrasse 12, 7000 Chur

**Zeit:**

Mittwoch, 10./24. September 1997, 14.00-17.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Integration des hörgeschädigten Kindes in die Regelklasse

**Kursinhalt:**

- Was braucht es, damit eine Integration hörgeschädigter Kinder in der Volksschule gelingt?
- Kann eine Integration hörgeschädigter Kinder bei den momentanen Klassengrößen gut und sinnvoll sein?
- Wo sind die Grenzen der Integration?
- Welche Rolle spielt heute die Sonderschule?
- Hörstörungen
- Hörgeräte und FM-Anlage, Cochlear-Implantat (CI)
- Methodisch-didaktische Hilfen für den Unterricht mit hörbehinderten Kindern

**Kurskosten:**

Fr. –.–

**Anmeldefrist:**

10. August 1997

**Kurs 31****Supervision/Intervision für Logopädinnen/Logopäden**

Adressaten: Logopädinnen/Logopäden

**Leitung:**

Alois Bigger, Dr. phil. Psychologe FSP/dipl. Logopäde, Landstrasse/Meierhof, 7324 Vilters

**Zeit:**

Freitag, 5./19. September, 31. Oktober, 14./28. November, 10./24. Januar 1998, 16.45-19.45 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Kompetenzsteigerung in der therapeutischen und beratenden Arbeit

**Kursinhalt:**

Erfahrungsaustausch und Reflexion der praktischen Arbeit mittels verschiedener Techniken (Gespräche, Videoanalyse, Rollenspiel usw.). Die Gruppe arbeitet in der Regel in zwei Kleingruppen.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

10. August 1997

### Kurs 33

#### **Arbeits- und Lerntechnik – für die Lehrpersonen – für die Unterrichtspraxis (A)**

*Leitung:*

Dr. René Epper, Sonnenbergstrasse 21,  
8640 Rapperswil

*Zeit:*

6.-8. Oktober 1997,  
08.30-12.00 und 13.30-17.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Programm:*

#### **Themenkreis A**

- Hirnfunktionen im Lernprozess
- Entspannung und Lernen
- Einführung in versch. Entspannungstechniken
- Einführung Superlearning (Suggestopädie nach Prof. Dr. med. Lozanov)

#### **Themenkreis B**

Störfaktoren, welche den Lehr-/Lernprozess beeinträchtigen und Gegenmassnahmen

#### **Themenkreis C**

Mentales Training im Einsatz für Zielsetzungen (= Positive Lern- und Verhaltenssuggestion und ihre richtige Anwendung)

*Kurskosten:*

Fr. 20.– für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*

31. August 1997

### Kurs 34

#### **Gesprächsführung mit Eltern und Behörden: Fortsetzung**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergarten

*Leitung:*

Walter Joller, Hinterm Bach 22,  
7000 Chur

*Zeiten und Orte*

*Ilanz:* Kurs 34.1: Mittwoch, 1.2./1.9. November 1997, 13.45 - 18.15 Uhr

*Chur:* Kurs 34.2: Dienstag, 10./17. Februar 1998, 18.30 - 21.30 Uhr

*Klosters:* Kurs 34.3: Mittwoch, 4./11. März 1998, 13.45- 18.15 Uhr

*Zernez:* Kurs 34.4: Mittwoch, 15./22. April 1997, 14.00- 18.30 Uhr

*Tiefencastel:* Kurs 34.5: Donnerstag, 19./26. März 1998, 18.00 - 21.00 Uhr

*Kursziel*

Austausch von Erfahrungen mit Eltern- und Behördengesprächen. Erweiterung und Vertiefung der Gesprächskompetenz.

*Kursinhalt:*

- Rückschau auf bisher durchgeführte Gespräche und Elternabende
- Gewinn von Vertrauen des Gesprächspartners oder der Gesprächspartnerin
- Mitteilen von schwierigen Informationen
- Konfliktsituationen und Umgang mit solchen
- Gesprächssackgassen und Befreiung aus eignen Blockaden
- Das Kind als Gegenstand des Gesprächs etc.

*Kurskosten:*

Fr. --

*Anmeldefrist:*

1 Monat vor Kursbeginn



### Kurs 35

#### **Sexualerziehung und AIDS-Aufklärung – Eine interregionale Weiterbildung für Oberstufen-, Mittelschul- und BerufsschullehrerInnen aus Graubünden, Tirol und Südtirol**

*Leitung:*

Ulrike Paul, Psychologin bei der AIDS-Hilfe Innsbruck

Jutta Campedelli, Präventionsverantwortliche Lila Pro positiv, Bozen

Andrea Menn, Leiter AIDS-Hilfe Graubünden

Arbeitsgruppenmoderation durch je ein(e) LehrerIn aus den drei Ländern

*Datum:*

(Di, 30.9.1997 fakultatives Vorabendprogramm, Übernachtungsmöglichkeit)  
Mi, 1.10.1997, 10.00-17.30 Uhr

*Ort:*

Schloss Goldrain, in Goldrain, Vinschgau, Südtirol

*Kursziel:*

Diese Veranstaltungen soll den TeilnehmerInnen die Möglichkeit bieten, Erfahrungen auszutauschen und einen Einblick in Arbeitsbedingungen und Arbeitsweisen ihrer KollegInnen im In- und Ausland zu gewinnen. Die länderübergreifende Begegnung soll dazu anregen, Ideen zur Umsetzung von Sexualerziehung und AIDS-Aufklärung im Unterricht zu entwickeln.

*Kurskosten:*

Fr. --

Halbpension Einzelzimmer Lira 65 000,  
Doppelzimmer Lira 60 000

*Anmeldung:*

bis 13.9.1997, bitte auf Anmeldekarte vermerken, ob Sie am Vorabendprogramm teilnehmen und ob Sie Unterkunft in Doppel- oder Einzelzimmer wünschen.

### Kurs 36

#### **Sprachunterricht heute in meiner mehrsprachigen Klasse: I. Thema: Theoretische Grundlagen zum Zweitspracherwerb**

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen, Kindergärtnerinnen

*Leitung:*

Dr. Claudio Nodari, Sumatrastr. 1,  
8006 Zürich

*Zeit:*

Donnerstag, 4./11. September 1997  
17.30 - 20.30 Uhr

*Ort:*

Chur

*Kursziel*

- Aufbau von Sachwissen zum Zweitspracherwerb
- Wahrnehmung und Analyse von Lernersprache
- Austausch von Erfahrungen

*Kursinhalt:*

In diesem Kurs werden die theoretischen Grundlagen des Zweitspracherwerbs behandelt und anhand von konkreten Beispielen diskutiert. U.a. werden folgende Aspekte behandelt:

- die Voraussetzungen zum Spracherwerb
- die Faktoren, die den Zweitspracherwerb massgeblich beeinflussen
- Modelle zum Verlauf des Zweitspracherwerbs
- Fehleranalyse und Korrekturerhalten
- Mündlichkeit und Schriftlichkeit

Das Ziel des Kurses ist es, Einblicke in die Spracherwerbsmechanismen zu vermitteln und Konsequenzen für den Unterricht zu diskutieren

*Kurskosten:*  
ca. Fr. 5.- für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*  
20. August 1997

Kurs 43

### **Sprachunterricht in meiner mehrsprachigen Klasse: II. Thema: Lernen**

Adressaten: Volksschullehrer/innen aller Stufen, Kindergärtnerinnen

*Leitung:*  
Ingrid Ohlsen, Zeltweg 57, 8023 Zürich  
Rita Tuggener, Gemsenstr. 4, 8006 Zürich

*Zeit:*  
5./19. November 1997, 14.30 - 18.30 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Kursziel*  
Grundlagen des Sprachlernens: Wie, wann, wo und warum findet Lernen statt?

*Kursinhalt:*

- Wir beschäftigen uns mit der eigenen LernerInnenbiografie. Welche Strategien wenden wir an?
- Lernen ist nicht mit einer einzigen Theorie zu erklären. Wir schauen uns einige an.
- Was wird im Unterricht gelernt? Was nicht? Ermögliche ich oder verhindere ich Lernen?

*Kurskosten:*  
Fr. -,-

*Anmeldefrist:*  
5. Oktober 1997

Corso 37

### **BRAIN GYM 1**

Livello: maestre della scuola dell'infanzia

*Responsabile*  
Ruth Schmid, Via Giano della Bella 29,  
I-50124 Firenze

*Data*  
venerdì 26 settembre 1997, 17.00 - 20.00,  
sabato 27 settembre 1997, 09.00 - 12.00

e 13.30 - 17.00, domenica 29 settembre 1997, 09.00 - 12.00 e 13.30 - 17.00

*Luogo*  
Roveredo

*Programme del corso*  
In questo corso impariamo ad usare il TEST MUSCOLARE e per mezzo di questo ad individuare dei programmi di lavoro personalizzati con i movimenti del Brain-Gym per ristabilire e bilanciare in maniera mirata il flusso energetico tra mente e corpo integrare i due emisferi e contattare al massimo il proprio potenziale. Saranno tratti i seguenti temi:

- Disponibilità all'apprendimento
- Focalizzare su un'obiettivo
- L'atteggiamento positivo
- vedere e percepire
- Sentire e capire
- Scrivere, coordinamento occhio/mano
- Integrazione emisferica per il movimento corporeo
- La ruota magica

*Costo del materiale*  
fr. 10.-

*Scadenza dell'iscrizione*  
31 agosto 1997

Kurs 38

### **Supervisionsgruppe(n) für Kindergärtner(innen)**

Adressaten: Kindergärtnerinnen und Kindergärtner

*Leitung:*  
Margaretha Florin, Susenbühlstr. 41,  
7000 Chur

*Zeit:*  
*Informationsabend:* Dienstag, 23. September 1997, 19.00 - 21.00 Uhr, *Zeitraumen für die Supervisionssitzungen:* ca. alle 4 - 6 Wochen ein Abend, 19.00 - 21.00 Uhr in Absprache mit der Gruppe

*Ort:*  
Chur

*Kursziel*  
Systematisches Nachdenken über die eigene Person, über den Berufsalltag im Kindergarten und über das eigene Erzieher(innen) Verhalten.

*Kursinhalt:*  
Inhaltlich orientiert sich dieser Fortbildungskurs an den aktuellen Bedürfnissen der Teilnehmer(innen) der Supervisionsgruppe. Auf Wunsch der Gruppe

können auch zu Beginn Themen ausgewählt werden.

Am Informationsabend, werden Ziele und Inhalte des Kurses genauer erläutert. Es wird Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen, zum Bilden von Supervisionssitzungen (à 7 - 10 Teilnehmer (innen) und zum Besprechen des weiteren Vorgehens zur Verfügung gestellt.

*Kurskosten:*  
Fr. -,-

*Anmeldefrist:*  
27. August 1997

Kurs 39

### **Praxisbegleitung für Lehrpersonen: Fortsetzung (A)**

*Leitung:*  
Bea Rehli, Masanserstr. 35, 7000 Chur

*Zeit:*  
6 Donnerstagabende ab 30. Oktober 1997 nach Vereinbarung (1x pro Monat) 18.30 - 20.30 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Kursinhalt:*  
Fragen, Themen und Probleme aus dem eigenen Berufsalltag werden auf vielfältige Weise analysiert und Möglichkeiten gangbarer Wege erarbeitet.

*Kurskosten:*  
Fr. -,-

*Anmeldefrist:*  
30. September 1997

Kurs 42

### **NLP für die Schule: Aufbaukurs 3 (1 - 9)**

*Leitung:*  
Andri Cantieni, Unterdorf 17,  
7307 Jenins  
Maria Schmid, Rigastr. 7, 7000 Chur

*Zeit:*  
Montag, 27. Oktober, 3./10./17./24. November 1997, 18.00 - 21.00 Uhr

*Ort:*  
Klosters

*Kursziel*  
Nach kurzer Repetition der Inhalte NLP 1 und 2 lernen die Teilnehmer/-innen

neue Instrumente des NLP kennen, die besonders für das Lernen wichtig sind.

*Kursinhalt:*

Arbeit mit Zielen, Time Line; Techniken zur Erweiterung der Vorstellungsmöglichkeiten; Übungen und Anregungen aus dem NLP in bezug auf Elterngespräche, Theorien zu Wahrnehmung und Vorstellung

*Voraussetzungen für den Kursbesuch*  
*Besuche der NLP-Kurse 1 und 2*

*Kurskosten:*

Fr. 35.– für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*

27. September 1997

Kurs 44

**Belastung in der Schule (A)**

*Leiter*

Dr. Malte Putz, Sonnenbergstrasse 12, 7000 Chur

*Zeit:*

Donnerstag, 18. September, 30. Oktober, 20. November, 11. Dezember 1997, 15. Januar 1998, 17.00 - 19.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Ziel*

Besserer Umgang mit schulischen Belastungssituationen. Verbesserung der Arbeitsqualität im Unterricht und schulischen Umfeld.

*Inhalte*

Auf der Grundlage von realen Belastungssituationen im schulischen Umfeld werden Entlastungsstrategien erarbeitet, erprobt und überprüft. Dabei kommen unterschiedliche Verfahren zur Anwendung, die den Teilnehmerinnen ermöglichen sollen, ihr bisherigen Verhalten und Erleben zu hinterfragen und neue, effektivere Strategien zu entwickeln.

*Hinweis:* Es handelt sich um eine bereits bestehende SV-Gruppe, die gern neue Mitglieder aufnehmen möchte.

*Kurskosten:*

Fr. –.–

*Anmeldefrist:*

25. August 1997

**Fachlich, methodisch-didaktische Bereiche**

Kurs Nr. 60

**ITALIENISCH für Lehrkräfte aller Stufen**

*Leitung:*

Ada und Thomas Michel-d'Auria, Ples-surquai 49, 7000 Chur

*Zeit:*

12 Abende ab Donnerstag, 15. Januar 1998, 19.00 - 21.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Kursziel*

- Konversation (Sicherheit im Sprachgebrauch)
- zusätzlich Grammatik oder Kultur

*Kursinhalt:*

- Aktuelle Themen zu Land und Leuten in Italien
- Persönliche Lektüren

*Kurskosten:*

Fr. 20.— für Kursmaterial

*Anmeldefrist:*

16. Dezember 1997



Kurs 61

**Arbeitsplätze in Graubünden**

Der aktuelle Arbeitsmarkt und wirtschaftliche Abläufe am Beispiel von zwei Produktionsbetrieben im Kanton Graubünden

*Leitung:*

Verschiedene Referenten aus der Bündner Wirtschaft, Bankenvertreter, Gewerbevertreter:

Herr Dr. W. Finck; EMS-CHEMIE AG und Mitarbeiter

Herr R. Lang; Hamilton AG Bonaduz und Mitarbeiter

Herr J. Michel; Gewerbeverein Graubünden (17. September)

Herr R. Monsch; GKB (1. Oktober)

*Organisation:*

M. Della Cà, M. Wasescha, L. Foffa

*Zeit:*

1. Block: Mittwoch, 17. September 1997, 13.30-17.30 Uhr

2. Block: Mittwoch, 1. Oktober 1997, 13.30-17.30 Uhr

*Ort:*

1. Block: EMS-CHEMIE AG, Domat/Ems

2. Block: Hamilton AG, Bonaduz

*Kursinhalt:*

An beiden Nachmittagen werden volks- und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge vor Ort aufgezeigt. Es soll über die Erhaltung (und Schaffung) von Arbeitsplätzen durch erfolgreichen Verkauf von selbst produzierten Gütern gesprochen werden. Dabei werden im speziellen folgende Inhalte anhand von Referaten, Diskussionen und einer Betriebsbesichtigung thematisiert: (Die Gewichtung der Themen geschieht dabei betriebspezifisch.)

- Mechanismen der Wirtschaft
- volkswirtschaftliche Zusammenhänge
- Bedeutung der Rahmenbedingungen
- Umwelt und Wirtschaft
- wirtschaftliche Anreize zur Lenkung der Wirtschaft
- Notwendigkeit der Gewinnerzielung
- Auswirkung der EG und GATT
- Schnittstellen Schule-Wirtschaft
- Gesellschaftliche und Politische Einflüsse
- Markt
- Konkurrenz
- Stellenwert der Arbeit
- etc.

*Kurskosten:*

Fr. –.–

*Anmeldefrist:*

22. August 1997

Kurs 64

**Das Spital als Unternehmen**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

*Leitung:*

*Kursorganisator:* Verein Jugend und Wirtschaft, Thalwil Kant. Lehrerfortbildung Graubünden, Chur

*Kursleitung:* Brigitte Möhr, Verein Jugend und Wirtschaft, Postfach 3219, 8800 Thalwil

*Zeit:*

Mittwoch, 14. Januar 1998

14.00 - 18.00 Uhr

*Ort:*  
Chur (Kreuzspital)

*Kursinhalt:*

- Das Spital als Dienstleistungsbetrieb – Kurzsreferat des Spitaldirektors
- Im Dienst des Patienten: Auftrag – Organisation – Spitalberufe Finanzielles – Dienstleistungsbetrieb und Handelspartner – Zukunft
- Rundgang
- Information über Spitalberufe: Von Pflege bis technischer Dienst – Kursreferate

*Kurskosten:*  
keine

*Anmeldefrist:*  
14. Dezember 1997

Kurs 72

**Lebendiges Sprechen im Unterricht II Einführungskurs (A)**

*Leitung:*  
Eva Weber, Hauptstrasse 44, 4143 Dornach

*Zeit:*  
Montag, 08. September 1997, 17.15-19.45 Uhr  
Dienstag, 09. September 1997, 17.15-19.45 Uhr  
Freitag, 19. September 1997, 17.15-19.45 Uhr  
Samstag 20. September 1997, 13.30-16.30 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Kursziel:*  
Lebendig – künstlerisches Sprechen  
Anregung für den Schulunterricht

*Kursinhalt:*  
Lebendiges Sprechen des Lehrers aktiviert, interessiert und formt die Schüler. Das Zuhören fällt leichter, und das Gedächtnis behält die gehörten Sachen leichter.

Im Kurs möchten wir nicht direkt an der Unterrichtssprache des Lehrers arbeiten, sondern den «Umweg» machen über Sprachübungen und das Erleben und Üben von poetischer Sprache.

Die Texte und Übungen werden so ausgewählt, dass einerseits die Sprachfähigkeit des Lehrers und der Lehrerin gefördert werden, andererseits aber konkrete Anregungen gegeben werden

für das Einbeziehen von gesprochener Dichtung in den Unterricht.

*Kurskosten:*  
Fr. –.–

*Anmeldefrist:*  
12. August 1997

Kurs 83

**Alte Märchen – neu entdeckt**

Adressaten: Kindergärtnerinnen / LehrerInnen Unterstufe

*Leitung:*  
Doris Portner, Canalweg 5, 7023 Haldenstein

*Zeit:*  
Mittwoch, 24. September, 22. Oktober 1997, 19.00-21.30 Uhr

*Ort:*  
Chur (Bündner Volksbibliothek)

*Kursziel:*

- Anhand praktischer Hinweise Freunde am Erzählen von Märchen wecken und eigenen Erzählweise überdenken
- Informationen über Märchen und ihre Wirkung auf den Zuhörer

*Kursinhalt:*

- Präsentation von Märchen aus aller Welt
- Erarbeiten von Hintergründen, Interpretationen
- Ausstellung von diversen Märchen(bilder)büchern zur Beurteilung
- Erzählen
- Erzähltradition
- Ist Märchenerzählen eine Kunst?
- Praktische Hinweise/Erarbeiten eines Erzählstoffs

*Kurskosten:*  
Fr. 10.–

*Anmeldefrist:*  
24. August 1997

Kurs 84

**Begegnung mit Märchen, Geschichten und Figuren**

Adressaten: Kindergärtnerinnen und UnterstufenlehrerInnen

*Leitung:*  
Stephanie Wagner Spescha, Gäuggelistrasse 49, 7000 Chur  
Daniela Schmid, Balzersgasse 8, 7000 Chur

*Zeit:*  
Mittwoch, 22./29. Oktober, 5. November 1997, 14.00-18.00 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Kursziel:*  
Wir lernen Märchen und ihre Geschichten kennen und erlernen die einfache Technik der Herstellung einer Handfigur

*Kursinhalt:*

- Im Wald erleben wir Märchen und lassen sie auf uns wirken (vertiefen).
- Wir erzählen Ihnen einiges rund um's Märchen, wie Erzähltechnik, Rituale, Bedeutung...
- Unsere persönliche innere Figur schöpfen wir mit einfachen Mitteln

*Kurskosten:*  
Fr. 10.– für Kursmaterial

*Anmeldefrist:*  
22. September 1997

Kurs 85

**Figurenbaukurs**

Adressaten: Kindergärtnerinnen und Unterstufenlehrerinnen

*Leitung:*  
Daniela Schmid, Balzersgasse 8, 7000 Chur

*Zeit:*  
Dienstag, 20./27. Januar, 3./10. Februar 1998, 18.00-21.00 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Kursziel:*  
Figurenspiel selber erleben  
Herstellung von zwei-drei Handpuppen oder einer Schosspuppe

*Kursinhalt:*  
Über das Modellieren und Herstellen der Puppen erfahren sie etwas über das Spiel der Kinder mit Figuren und wie sie im Unterricht eingesetzt werden können. Mit einfachen Spielübungen möchte ich sie zum Spielen animieren.

*Kurskosten:*  
ca. Fr. 20.– für Kursmaterial

*Anmeldefrist:*  
20. Dezember 1997



Kurs 102

**Sprachliches Lernen (Erstsprache):  
Bewerten – Beurteilen**

Adressaten: Lehrpersonen des 4.-6. Schuljahres

**Leitung:**

Reto Cadosch, Turmweg, 7205 Zizers  
Emmi Caviezel, Kreuzgasse 43,  
7000 Chur

**Zeiten und Orte:**

*Samedan:* Kurs 102.1: Mittwoch,  
10. September 1997, 14.15-17.45 Uhr  
*Castrisch:* Kurs 102.2: Mittwoch,  
12. November 1997, 13.45-17.15 Uhr  
*Davos:* Kurs 102.3: Mittwoch,  
26. November 1997, 14.00-17.30 Uhr  
*Chur:* Kurs 102.4: Mittwoch, 4. Februar  
1998, 14.00-17.30 Uhr

**Kursinhalte:**

- Individualisieren beim Beurteilen
- Beurteilen im offenen Sprachunter-  
richt
- Möglichkeiten des Beurteilens
- Beobachtungshilfen
- Arbeiten mit Schülermaterialien:  
Fallbeispiele

**Kurskosten:**

Fr. --

**Anmeldefrist:**

1½ Monate vor Kursbeginn



Kurs 103

**Sprachliches Lernen (Erstsprache):  
Bausteine des Spracherwerbs:  
Fördernde und hindernde  
Aspekte bei der Entwicklung  
der Sprachkompetenz**

Adressaten:  
Lehrpersonen der 1.-6. Klasse

**Leitung:**

Marianne Hügli, Müliweg, 4,  
7203 Trimmis  
Joos Weber, Voa Sporz 5 C,  
7078 Lenzerheide

**Zeiten und Orte:**

*Davos:* Kurs 103.1: Mittwoch, 10. Sep-  
tember 1997, 14.00-17.30 Uhr  
*Castrisch:* Kurs 103.2: Mittwoch, 24. Sep-  
tember 1997, 13.45-17.15 Uhr  
*Chur:* Kurs 103.3: Mittwoch, 29. Okto-  
ber 1997, 14.00-17.30 Uhr  
*Samedan:* Kurs 103.4: Mittwoch, 12. No-  
vember 1997, 14.15-17.45 Uhr

**Kursziel:**

Unsern Kindern die Entdeckung der  
Sprache ermöglichen

**Kursinhalt:**

Im Unterricht können Bedingungen ge-  
schaffen werden, die den Spracherwerb  
begünstigen und fördern.  
Kinder hinterlassen beim sprachlichen  
Ausdruck Spuren, die Aufschluss über  
ihren individuellen Entwicklungsstand  
geben. Das genaue Betrachten dieser  
Spuren kann den Weg zu einer geziel-  
ten Förderungsplanung weisen. Bei  
dieser Planung geht es darum, einen  
Konsens zwischen den persönlichen  
Möglichkeiten des Kindes und den  
Forderungen des Lehrplanes zu suchen.

**Kurskosten:**

Fr. 20.- für Material

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn



Kurs 104

**Sprachliches Lernen (Erstsprache):  
Lernen-Lernen**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schul-  
stufen

**Leitung:**

Reto Cadosch, Turmweg, 7205 Zizers  
Beat Camenzind, Schellenberg 171 A,  
7304 Maienfeld  
Emmi Caviezel, Kreuzgasse 43,  
7000 Chur

**Zeiten und Orte:**

*Chur:* Kurs 104.1: Mittwoch, 24. Septem-  
ber 1997, 14.00-17.30 Uhr  
*Samedan:* Kurs 104.2: Mittwoch, 29. Ok-  
tober 1997, 14.15-17.45 Uhr  
*Castrisch:* Kurs 104.3: Mittwoch, 14. Ja-  
nuar 1998, 13.45-17.15 Uhr  
*Davos:* Kurs 104.4: Mittwoch, 28. Januar  
1998, 14.00-17.30 Uhr

**Kursziel:**

- Auseinandersetzung mit dem sprach-  
lichen Lernen unserer Schüler
- Lernaufträge im Sprachunterricht op-  
timieren

**Kursinhalte:**

- Reflektieren zum eigenen Lernen  
und wahrnehmen unterschiedlicher  
Lernvoraussetzungen
- Lernaufträge vergleichen und unter-  
suchen: Welche Lernaktivitäten wer-  
den vermutlich ausgelöst?
- Methoden kennenlernen, die das  
Lernen unserer Schüler unterstützen.

**Kurskosten:**

Fr. --

**Anmeldefrist:**

1½ Monate vor Kursbeginn



Kurs 105

**Sprachliches Lernen (Erstsprache):  
Theorieteil: Entwicklung und Än-  
derungen**

Adressaten: Teilnehmerinnen und Teil-  
nehmer aus den Kursen zum sprachli-  
chen Lernen (Kurse 102, 103, 104)

**Leitung:**

Prof. Dr. Peter Sieber, Universität Zürich:  
SFA und Deutsches Seminar, Oberer  
Deutweg 25, 8400 Winterthur

**Zeit:**

Mittwoch, 21. Januar 1998, 14.00-17.30  
Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursinhalt:**

**Spracherwerb – sprachliches Lernen:  
Was wissen wir?  
Was vermuten wir?  
Worauf können wir bauen?**

An diesem Kursnachmittag stehen Fra-  
gen, Überlegungen und Probleme im  
Mittelpunkt, die sich aus der Kursarbeit  
zum 'sprachlichen Lernen' in den ver-  
schiedenen Kursen und Ateliers ergeben  
haben.

**Kurskosten:**

Fr. --

**Anmeldefrist:**

21. Dezember 1997



Kurs 108

**Kupfer und Bronze  
in prähistorischer Zeit**

Adressaten: Lehrpersonen des 4.-6.  
Schuljahres

**Leitung:**

Walter Fasnacht, Chasernweg 17,  
8302 Kloten

**Zeit:**

Mittwoch, 12. November 1997,  
14.00-18.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Vermitteln der Kultur- und Technikgeschichte der frühesten Metalle anhand praktisch durchgeführter Experimente im prähistorischen Bronzeguss. Didaktische Umsetzung für den Geschichtsunterricht.

**Kursinhalt:**

- Aufbau eines urgeschichtlichen Bronzegussofens
- Bronzeguss in die Speckstein- oder Sandsteinform
- Gießen eines Bronzeobjektes in die verlorene Form
- aktive Teilnahme der KursbesucherInnen bei diesen Arbeiten, insbesondere beim Betreiben des Schmelzofens
- Erarbeiten der Entwicklung der Kupfer- und Bronzetechnologie vom 4. Jahrtausend v. Chr. bis in die Römische Zeit anhand von originalen und experimentell hergestellten archäologischen Objekten
- Demonstration des Gebrauchs eines prähistorischen Bronzebeils: Fällen und Entasten eines Baumes.

**Kurskosten:**

Fr. 10.–

**Anmeldefrist:**

12. Oktober 1997

**Kurs 111**

### Altsteinzeit life Experimentelle Archäologie

Adressaten: Lehrpersonen des 4.-6. Schuljahres

**Leitung:**

Wulf Hein, Forststrasse 12/1,  
D-72141 Waldorfhäslach

**Zeit:**

Mittwoch, 1. Oktober 1997,  
14.00-20.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Einführung in Aufgaben und Probleme der experimentellen Archäologie, Vermittlung von Lehrinhalten zum Thema Archäologie und Altsteinzeit, Begreifbar machen steinzeitlicher Techniken, Anleitung zum «Steinzeitlichen Werken» im Unterricht.

**Kursinhalt:**

Vorfürhungen verschiedener steinzeitlicher Techniken, z. B. Feuermachen, Steinbearbeitung, Jagdgeräte, Musikinstrumente samt Anleitungen zur Verwendung im Unterricht. Bei geringer Teilnehmerzahl (bis 10) ist eine Beteiligung und Selbst-Ausprobieren möglich. Erfahrungsaustausch und Diskussion über Lehrinhalte und Didaktik zum Thema Steinzeit. Überblick über den Stand der Forschung, Diskussion der Ziele und Probleme der experimentellen Archäologie.

**Kurskosten:**

Fr. 10.– für Material

**Anmeldefrist:**

1. September 1997

**Kurs 113**

### Einführung in Mathematik 3 (Primarschule)

**Adressaten:**

Lehrpersonen der 3.-4. Klasse

**Leitung:**

Helmar Lareida, 7107 Safien-Platz  
Bruna Ruinelli, 7610 Soglio  
Reto Thöny, Ruchenbergstrasse 28,  
7000 Chur  
Heinz Zimmerli, Gruoba, 7109 Safien-  
Thalkirch

**Zeiten und Orte:**

*Chur:* Kurs 113.1: Mittwoch, 27. August  
1997, 14.00-17.00 Uhr

*Ilanz:* Kurs 113.2: Mittwoch, 27. August  
1997, 13.45-17.00 Uhr

*Zernez:* Kurs 113.3: Mittwoch, 3. Sep-  
tember 1997, 14.00-17.00 Uhr

*Italiano:* Nell'ambito di corsi dell'ag-  
giornamento in agosto  
Poschiavo/Roveredo

**Kursziel:**

- Das neue Mathematiklehrmittel 3 kennenlernen
- Die methodischen und didaktischen Schwerpunkte erkennen und verstehen

**Kursinhalt:**

- Aufbau des Lehrmittels
- Gegenüberstellung «Wege zur Mathematik 3» und «Mathematik 3»
- Terminologie
- Hinweise zu einzelnen Inhalten
- Jahresplanung
- Rechenspiele

**Kurskosten:**

Fr. –.–

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn

**Kurs 125**

### Wandel – Veränderungen – Entwicklungen: Veränderungen in der Landwirtschaft

Adressaten: Lehrpersonen aller Schul-  
stufen sowie Kindergärtnerinnen

**Leitung:**

Curdin Foppa, Landwirtschaftlicher Be-  
ratungsdienst Graubünden, Grabenstr.  
1, 7000 Chur

**Kursverantwortliche:**

Christine Deplazes, Sagaböngertli,  
7023 Haldenstein  
Walter Christe, Rossbodenstr. 43,  
7015 Tamins

**Zeit:**

Montag, 22. September 1997,  
19.00 - 22.00 Uhr  
Mittwoch, 1. Oktober 1997,  
14.00 - 17.30 Uhr

**Ort:**

Landquart (Plantahof)

**Kursziel:**

- Einblicke erhalten in die heutige Si-  
tuation der Landwirtschaft (Tierhal-  
tung, Landbau, Vermarktung)
- Erkennen, welchem Wandel unsere  
Landwirtschaft unterworfen ist
- Animation, den Bauernhof vermehrt  
als «Schulzimmer» zu benutzen.

**Kursinhalt:**

Im Theorieteil (Montag, 22. September)  
werden wir uns mit folgenden Themen  
auseinandersetzen:

- Nahrungsmittel (Vermarktung, Pro-  
dukteflüsse, Labelprodukte wie Bio-  
knospe, Migrosano, Agri-Natura, Kon-  
kurrenz aus dem Ausland)
- Auf dem Weg zur Marktwirtschaft  
(Agrarpolitik 2002)
- Spannungsfeld Ökologie-Ökonomie  
Im Plantahofbetrieb werden wir im  
praktischen Teil (Mittwoch, 1. Oktober)  
diese Entwicklungen hautnah mitverfol-  
gen können (diverse Wahlthemen).

**Kurskosten:**

Fr. –.–

**Anmeldefrist:**

1. September 1997

### Wandel – Veränderungen – Entwicklungen: Siddharta – Eine Entdeckungsreise am Fluss

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergarten

#### Leitung:

Hansruedi Berger, Aeuli 439,  
7222 Mittellunden

Daniel Müller, Im Kaiser, 7208 Malans

#### Zeit:

*Variante A:* Mittwoch, 29. Oktober 1997,  
Verschiebedatum, Mittwoch, 5. November 1997, 14.00 - 22.00 Uhr

*Variante B:* Es besteht aber auch die Möglichkeit, den Kurs als Erlebniswochenende (Samstag, 1. November 12.00 bis Sonntag, 2. November 1997 abends) im Quellgebiet der Landquart (Vereina Gebiet-Silvretta Gletscher) zu organisieren.

**Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche Variante Sie bevorzugen!**

#### Ort:

Prättigau

#### Kursziel:

Aufzeigen und entdecken der vielfältigen Möglichkeiten, um einen Fluss in seiner Ganzheit zu erleben, erfahren, teilen, begreifen und bestaunen.

#### Kursinhalt:

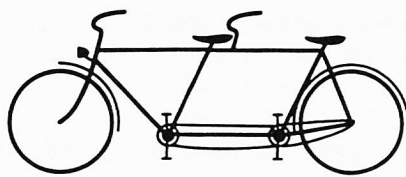
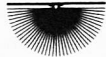
- sehen, hören, erleben, empfinden, philosophieren, dokumentieren
- Es wird Wert darauf gelegt, die Flusslandschaft erlebnisorientiert, spannend und ganzheitlich zu erleben.
- Erfahrungen aus dem preisgekrönten Projekt «Siddharta» für die Schule nutzbar zu machen.
- Mut und Begeisterung wecken, mit der eigenen Klasse selbst aktiv zu werden.

#### Kurskosten:

noch unbekannt

#### Anmeldefrist:

29. September 1997



### Ich weiss, weisser am weissesten... Umwelt und Konsum

Adressaten: Damit ein fächerübergreifender Kurs entstehen kann, bitten wir Euch im Tandem, Tridem oder Kleinbus anzumelden. (HW-Lehrerinnen und Oberstufenlehrkräfte)

#### Leitung:

Hilda Bühler-Obrecht, Villa, 7425 Masein  
Helene Cabalzar, Via Ginellas 1,  
7402 Bonaduz  
und weitere Fachkräfte

#### Zeit:

Mittwoch, 10. September 1997,  
13.30-17.30 und 19.00-21.00 Uhr

#### Ort:

Chur

#### Kursziel:

- Begegnung Oberstufenlehrkräfte und Hauswirtschaftslehrerinnen
- Möglichkeiten aufzeigen, wie ein Thema fächerübergreifend behandelt werden kann.

#### Kursinhalt:

- Wo steht unser Umweltbewusstsein
- An einem praktischen Beispiel werden die geschichtlichen Aspekte und die Veränderungen des Stellenwertes eines nicht mehr wegzudenkenden Produktes in unsere Gesellschaft dargestellt
- Kommunikation und Konsumverhalten

#### Kurskosten:

noch unbekannt

#### Anmeldefrist:

10. August 1997

### Blitztechnik-Workshop

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

#### Leitung:

Photo Tiara, Romano Pedetti, Postfach 60, 7405 Rothenbrunnen

#### Zeit:

Montag, 15./22./29. September 1997,  
19.00-21.00 Uhr

#### Ort:

Chur

#### Kursziel:

Kurs für eine fortgeschrittene Anwendung der Fotografie. Kameratechnisches Grundwissen ist nötig. Bitte alle, die sich anmelden, die Gebrauchsanweisung des Blitzgerätes vorgängig zu studieren. Wir lernen die kreativen Möglichkeiten des Blitzens kennen und erarbeiten uns Aufgaben.

#### Kursinhalt:

Wir werden in allen Facetten blitzen. Nach einigen üblichen Blitztechniken die wir durchspielen, öffnen wir uns die kreativen Seiten der Blitztechnik. Farbiges Blitzen, Mehrfachblitzen, entfesseltes Blitzen, mit Licht schreiben und zeichnen usw.

#### Kurskosten:

Fr. 30.–

#### Anmeldefrist:

15. August 1997



### Einführung in das neue Italienisch-Lehrmittel «Orizzonti» für die Oberstufe der Volksschule

Adressaten: Lehrpersonen auf der Oberstufe (7-9)

#### Leitung:

Lorenz Foffa, Sekundarlehrer, Blumenacherweg 37 K, 7220 Schiers  
Francesco Viecelli, Didaktiklehrer SFA ZH, Co-Autor «Orizzonti», Mühlebadstrasse 210, 8000 Zürich

#### Zeit:

Mittwoch, 10. September 1997,  
14.00-17.00 Uhr

#### Ort:

Chur

#### Kursziel:

- Das neue Lehrmittel «Orizzonti» kennenlernen
- Pädagogische und didaktische Ziele erkennen und verstehen

*Kursinhalt:*

- Aufbau des Lehrmittels
  - Gesamtkonzeption
  - Lehrwerkteile
- Methodische-didaktische Zielsetzungen
- Interaktive Schulung der Grundfertigkeiten
- Förderung der Lehrerautonomie

*Kurskosten:*

noch unbekannt

*Anmeldefrist:*

10. August 1997

Kurs Nr. 134

**Erweiterte Lernformen (ELF)  
(Werkstatt/Wochenplan/Projektunterricht/Planspiele/freie Arbeit/  
Stationen-Arbeit) (1 - 9)**

*Leitung:*

Claudio Alig, Riedhalde,  
7075 Churwalden

*Zeit:*

Donnerstag, 30. Oktober, 6./13./20. November 1997, 22./29. Januar, 5. Februar 1998 und 1 Abend für Erfahrungsaustausch

*Ort:*

Chur

*Kursziel:*

Die Teilnehmer kennen die sechs Unterrichtsformen und können diese mit der eigenen Schulklasse durchführen.

*Kursinhalt:*

- Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer erfahren und erleben die offenen Unterrichtsformen
- Sie kennen Möglichkeiten zur Planung – Einführung – Durchführung und Auswertung von den verschiedenen Formen
- Rollenverhalten der Lehrperson in erweiterten Lernformen
- Sie stellen eigene Hilfsmaterialien her
- Erfahrungsaustausch (nach Vereinbarung)

*Kurskosten:*

Fr. 10.— für Kursunterlagen

*Anmeldefrist:*

30. September 1997

## Kurs 136

**Erweiterte Lernformen im Kindergarten**

Adressaten: Kindergärtnerinnen/Kindergärtner

*Leitung:*

Sibylle Raimann, Aegeristr. 23, 6300 Zug

*Zeit:*

24. September, 19. November 1997 und 28. Januar 1998, 14.00 - 18.00 Uhr

*Ort:*

Chur

*Kursziel:*

Der Kurs soll anregen, erweiterte Lehr- und Lernformen (ELF) im eigenen Unterricht einzusetzen, beziehungsweise bereits eingesetzte Elemente zu verstärken. Die Teilnehmerinnen lernen verschiedene Formen kennen und hinterfragen die dahinterliegenden pädagogischen Überlegungen.

*Kursinhalt:*

Viele Kindergärtnerinnen setzten erweiterte Lehr- und Lernformen oder Elemente davon in ihrem Unterricht ein, bevor ELF ins Gespräch kam. Diese Ressourcen sollen im Kurs genutzt werden. Er richtet sich an Kindergärtnerinnen, die ELF im eigenen Unterricht einsetzen möchten oder bereits eingesetzt haben. Im ersten Teil werden zunächst verschiedene ELF vorgestellt (Vertragsarbeit, Werkstattunterricht, Projektarbeit, ...) Anschliessend machen wir uns Gedanken über das Umfeld, in das diese Formen eingebettet werden (Haltung und Rolle der Lehrperson, Voraussetzungen). Der Kurs versteht sich als prozessorientierte Begleitung. Die Inhalte des zweiten und dritten Teiles richten sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen.

*Kurskosten:*

Fr. 5.—

*Anmeldefrist:*

29. August 1997

## Kurs 137

**Spielraum – Freispiel**

Adressaten: Kindergärtnerinnen und Kindergärtner

*Leitung:*

Vera Decurtins, Herrengasse 4, 7000 Chur

*Zeiten + Orte:*

Zernez: Kurs 137.1: Mittwoch, 10./17. September, 29. Oktober 1997, 13.45-19.15 Uhr

Ilanz: Kurs 137.2: Mittwoch, 11./18. März, 1. April 1998, 13.45 - 19.15 Uhr

Chur: Kurs 137.3: Mai 1998

*Kursziel:*

Zeitgemässe Formen des freien Spiels werden exploriert und auf ihre Anwendung hin reflektiert. Ideen und Impulse für Spielräume und ganzheitliche Lern- und Erfahrungsfelder im KA werden besprochen.

*Kursinhalt:*

Wir lassen uns in diesem Kurs selber faszinieren von Spielformen, Spielmöglichkeiten und Spielräumen. Wir werden viel spielen und uns als Lernende erleben.

Schrittweise werden gemachte Erfahrungen reflektiert und daraus raumschaffende, für die heutige Zeit aktuelle Elemente für das Freispiel im Kindergarten erarbeitet.

Die Suche nach inneren und äusseren Freiräumen, die Auseinandersetzung mit Vorstellungen, Werten und Normen und den anthropologischen Wurzeln des Spiels sollen Mut machen, individuelle und aktuelle Wege in der Gestaltung des Freispiel zu finden.

*Kurskosten:*

Fr. 10.—

*Anmeldefrist:*

Zernez: 23. August 1997

übrige Orte 1 Monat vor Kursbeginn

## Kurs 138

**Weihnachtsspiel – Weihnachtsgeschichte – ein noch aktuelles Geschehen?**

Adressaten: Kindergärtnerinnen, Lehrpersonen, Religionslehrerinnen und -lehrer

*Leitung:*

Vera Decurtins, Herrengasse 4, 7000 Chur

Verena Gredig, Schützenweg 15, 7000 Chur

*Zeit:*

Mittwoch, 5. November 1997, 14.00 - 20.00 Uhr

Donnerstag, 6. November 1997, 18.00 - 21.00 Uhr

*Ort:*

Chur

**Kursinhalt:**

Die Methode «Jeux Dramatiques» Ausdrucksspiel aus dem Erleben, eignet sich sehr für das Erarbeiten von einfachen Spielformen und Theaterszenen. Wir werden im Kurs selber viel spielen und methodische Schritte erarbeiten. Unsere Erfahrungen zur Geschichte der Weihnacht bilden die Basis, um ein aktuelles Krippenspiel mit Kindern oder Jugendlichen zu erarbeiten.

**Kurskosten:**

Fr. 8.-

**Anmeldefrist:**

5. Oktober 1997



**Informatik: Anwenderkurs Macintosh (Office-Paket)**

**Leiter:**

Reto Huber, Florentinstr. 7, 7000 Chur

**Zeit:**

8 Abende ab 16. September 1997 jeweils am Dienstag und Donnerstag von 18.30 - 21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Kennenlernen der verschiedensten Anwendungsbeispiele aus den Bereichen Textverarbeitung und Tabellenkalkulation unter Apple Macintosh und Anwenden derselben im Alltag. Es wird mit dem Programm Microsoft Office-Paket (Word u. Excel) gearbeitet.

**Kursinhalte:**

**Textverarbeitung**

- Seitengestaltung: Grundsätze und Technik
- Schriften: Arten und Anwendung
- Rahmen: Bilder einfügen, Grafiken bearbeiten
- Serienbriefe: Einfügen und Auswahl von Daten
- Formulare: Erstellen und Schützen

**Tabellenkalkulation**

- Formeln und Bezüge: Einfache Anwendungen aus dem Alltag
- Präsentation: Erstellen und Bearbeiten von Diagrammen
- Datenbank: Planung, Entwurf, Auswertung

An 6 Abenden werden die Themen aus den zwei Bereichen erarbeitet und die

Möglichkeiten aufgezeigt. An den letzten 1 - 2 Abenden soll versucht werden, ein konkretes Projekt zu realisieren.

**Voraussetzungen:**

Einführungskurs oder geläufiges Arbeiten in der Macintosh-Umgebung und Kenntnisse der grundlegenden Textverarbeitungs-funktionen.

**Zur Orientierung:**

An diesem Kurs werden Apple Macintosh-Computer eingesetzt.

**Kurskosten:**

Fr. 20.- für Material

**Anmeldefrist:**

25. August 1997



**Computeranwendungen im**

**Rechen- und Geometrieunterricht**

Adressaten: Real- und Sekundarlehrer

**Leitung:**

Benedikt Fässler, Spechtweg 10, 7000 Chur

Roland Grigioni, Via Quadras 61, 7013 Domat/Ems

**Zeit:**

21./23./28./30. Oktober 1997

18.00 - 21.30 Uhr

**Ort:**

Ilanz

**Kursinhalt:**

Der erste Teil des Kurses vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten des Computers im Rechenunterricht und hilft den Teilnehmern, diese im Unterrichtsalltag zu verwirklichen. Das Erfahren und Üben, wie Tabellenkalkulationsprogramme bei der täglichen Arbeit mit Lehrmitteln eingesetzt werden können, bildet den Schwerpunkt des Kurses. Der Kurs wird für Sekundar- und Reallehrkräfte gemeinsam durchgeführt, in den lehrmittelspezifischen Teilen wird jedoch in zwei Gruppen gearbeitet.

Der zweite Teil des Kurses vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten des Computers im Geometrieunterricht und hilft den Teilnehmern, diese im Unterrichtsalltag zu verwirklichen. Das Erfahren und Üben, wie der Cabri-géomètre bei der täglichen Arbeit mit den Lehrmitteln eingesetzt werden kann, bildet den Schwerpunkt

des Kurses. Der Kurs wird für Sekundar- und Reallehrkräfte gemeinsam durchgeführt. In den lehrmittelspezifischen Teilen wird jedoch in zwei Gruppen gearbeitet

**Kurskosten:**

Fr. 30.- für Kursmaterial

**Anmeldefrist:**

21. September 1997



**Einführung in die Informatik (auf Macintosh)**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

**Leitung:**

Elio Baffioni, Eggerstrasse 12, 7000 Chur

**Zeit:**

10 Abende jeweils am Dienstag und am Donnerstag: 16./18./23./25./30. September, 2./21./23./28./30. Oktober 1997, 18.30 - 21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenüberreten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

**Kursinhalt:**

Arbeit mit der Anwendersoftware Claris Works in den klassischen Einsatzgebieten: (ca. 2/3 der Zeit)

- Grafik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

**Kurskosten:**

Fr. 40.-

**Anmeldefrist:**

16. August 1997



**Einführung in die Informatik (auf Windows)**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen und Fachrichtungen

**Leitung:**

Benno Stanger, Via Calanda 27,  
7013 Domat/Ems

**Zeit:**

10 Mittwochabende ab 17. September  
1997, 18.30-21.30 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

- Den Einstieg in die Computerwelt eröffnen
- Dem Medium EDV/Computer gegenüber treten und damit vertraut werden
- Alltägliche Arbeiten mit Hilfe des Computers erledigen können

**Kursinhalt:**

1. Einführung und Orientierung in folgenden Bereichen (ca. 1/3 der Kurszeit):
  - Anwendungen und Erscheinungsformen von Computern im täglichen Leben
  - Aufbau und Funktionsweise von Computern
  - Anwenderprogramme und Systemsoftware
2. Arbeit mit der Anwendersoftware ClarisWorks in den klassischen Einsatzgebieten (ca. 2/3 der Kurszeit):
  - Grafik
  - Textverarbeitung
  - Tabellenkalkulation
  - Datenverwaltung

**Kurskosten:**

Fr. 40.-

**Anmeldefrist:**

17. August 1997



### Informatik: Computeranwendungen im Geometrieunterricht von Sek. und Real (Cabri-géomètre) (O)

**Leitung:**

Chris Tschumper, Runatsch 126,  
7530 Zernez (Zernez)  
Duri Denoth, Bröl 27,  
7546 Ardez (Zernez)  
Nicolas Fontana, Chaflur,  
7558 Strada (Zernez)  
Gabriel Venzin, Cons,  
7180 Disentis (Disentis)  
Peder Brenn, 7189 Rueras (Disentis)  
Paul Schnider, Bolgenstr.14,  
7270 Davos Platz (Davos, Grüşch)  
Marcel Ehrler, Bahnhofstr. 57,

7214 Grüşch (Davos, Grüşch)  
Martin Bischoff, Anemonenweg 4, 7000  
Chur (Chur)  
Franz Bossi, Giacomettistr.124,  
7000 Chur (Chur)

**Zeiten + Orte:**

**Zernez:** Kurs 119.1: Mittwoch, 1. und 22.  
Oktober 1997, 14.00 - 17.00 Uhr  
**Disentis:** Kurs 119.2: Montag, 3. und 10.  
November 1997, 19.00 - 21.00 Uhr  
**Davos:** Kurs 119.3: Mittwoch, 5. und 26.  
November 1997, 14.00 - 17.00 Uhr  
**Chur:** Kurs 119.4: Freitag, 7. und 21. No-  
vember 1997, 17.15 - 20.00 Uhr  
**Grüşch:** Kurs 119.5: Mittwoch, 12. No-  
vember 1997, 14.00 - 18.00 Uhr

**Kursziel:**

Der Kurs vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten des Computers im Geometrieunterricht und hilft den Teilnehmern, diese im Unterrichtsalltag zu verwirklichen. Das Erfahren und Üben, wie der Cabri-géomètre bei der täglichen Arbeit mit den Lehrmitteln eingesetzt werden kann, bildet den Schwerpunkt des Kurses. Der Kurs wird für Sekundar- und Reallehrerinnen gemeinsam durchgeführt, in den lehrmittelspezifischen Teilen wird jedoch in zwei Gruppen gearbeitet.

**Kurskosten:**

Fr. 20.- für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn



### ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs (WIN/MAC) (A)

Einführung und Vertiefung im multifunktionalen Programm ClarisWorks 4.0

Obwohl der Kurs auf Macintosh-Computern gehalten wird, kann er von Benutzern beider Computersysteme besucht werden, da die Software ClarisWorks identisch mit ClarisWorks for Windows ist.

**Leiter**

Claudio Caluori, Steinbruchstr. 16,  
7000 Chur

**Zeit:**

Dienstag, 21./28. Oktober, 4./11./18./25.  
November 1997, 19.00 - 22.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel**

Die Teilnehmerinnen und -teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, die alltäglichen am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorbereitungstätigkeiten effizient mit dem Computer auszuführen.

P.S. ClarisWorks ist auch die von der PIVO empfohlene Schülerarbeitsplatz-Software im Kanton Graubünden.

**Kursinhalt:**

- Textverarbeitung (Seitengestaltung)
  - Datenverwaltung
  - Tabellenkalkulation (Kassabuch, Abrechnungen, Diagramme)
  - Arbeit mit Bildern und Text
  - Datentransfer (Serienbriefe)
- Bitte beachten: Voraussetzung ist der Besuch eines Einführungskurses in die Informatik.

**Kurskosten:**

Fr. 30.- für Kursunterlagen

**Anmeldefrist:**

21. Dezember 1997



### ClarisWorks 4.0 Anwenderkurs (MAC/WIN) (A)

Einführung und Vertiefung im multifunktionalen Programm ClarisWorks 4.0

Obwohl der Kurs auf Macintosh-Computern gehalten wird, kann der Kurs von Benutzern beider Computersysteme besucht werden, da die Software ClarisWorks völlig identisch mit ClarisWorks for Windows ist.

Bitte beachten: Der Kurs wird in romanischer Sprache erteilt!

**Leiter**

Cla Rauch, Surataglia, 7554 Sent

**Zeit:**

Freitag, 29. August 1997,  
17.00 - 20.00 Uhr  
Samstag, 30. August 1997, 2 x 3 Stunden  
Freitag, 19. September 1997,  
17.00 - 20.00 Uhr  
Samstag, 20. Sept. 1997, 2 x 3 Stunden

**Ort**

Müstair

#### *Kursziel:*

Die Teilnehmerinnen und -teilnehmer sind nach diesem Kurs in der Lage, die alltäglichen am Lehrerarbeitsplatz anfallenden Administrations- und Vorbereitungsaktivitäten effizient mit dem Computer auszuführen.

P.S. ClarisWorks ist auch die von der PIVO empfohlene Schülerarbeitsplatz-Software im Kanton Graubünden.

#### *Kursinhalt:*

1. Textverarbeitung und Seitengestaltung (Korrespondenz, Arbeitsblätter)
2. Verwalten von Daten (Adressen, Notizen, Videothek etc.) und die damit verbundene Ausgabe auf Listen
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (einfache mathematische Beispiele und Alltagsanwendungen wie Kassabuch, Bankrechnen, div. Abrechnungen; Erstellen von Diagrammen).
4. Datentransfer zwischen den verschiedenen Programmteilen, z.B. zum Erstellen von Serienbriefen.
5. Arbeit mit Bildern/Zeichnungen (Scans und Bilderbibliotheken)

Bitte beachten: Voraussetzung: Besuch eines Einführungskurses in die Informatik

#### *Kurskosten:*

Fr. 30.— für Kursunterlagen

#### *Anmeldefrist:*

15. August 1997



Kurs 122

### **Computer im Sprachunterricht**

Adressaten: Oberstufenlehrer, die Sprachen unterrichten

#### *Leitung:*

Gustin Men, Burgstr. 27, 7012 Felsberg  
Wasescha Mario, Bergstr., 7012 Felsberg  
Nigg Josef, Salavis, 7204 Untervaz

#### *Zeit:*

Mittwoch, 5. November 1997

14.00- 18.00 Uhr

#### *Ort:*

Zernez

#### *Kursziel:*

Einsatzmöglichkeiten des Computers im Sprachunterricht (D, F, E) kennen und nutzen

#### *Kursinhalt:*

Im Fachbereich Deutsch wird der Einsatz des Computers unter folgenden drei Gesichtspunkten vorgestellt:

- Umgang mit Information
- Lernsoftware Revoca / TUT, kleiner Helfer im Alltag
- Schreiben mit dem Computer

Auf dem Gebiet der Fremdsprachen werden verschiedene Programme gezeigt:

- Multimediale Programme (Non-Stop Englisch, Revoca)
- Grammatikübungen in Französisch und Englisch von Revoca
- Lehrmittelbezogene Software (Ready for English, No-Stop Englisch, Découvertes)
- Lehrmittelunabhängige Software zu Französisch und Englisch

#### *Kurskosten:*

Fr. 20.—

#### *Anmeldefrist:*

5. Oktober 1997



Kurs 142

### **Informatik: Anwenderkurs Windows (Office-Paket)**

#### *Leiter*

Benno Stanger, Via Calanda 27,  
7013 Domat/Ems

#### *Zeit:*

8 Dienstagabende ab 13. Januar 1998,  
18.30 - 21.30 Uhr

#### *Ort:*

Chur

#### *Kursziele:*

Grundlagen der Textverarbeitung Word für Windows und der Tabellenkalkulation Excel anhand typischer Anwendungen im Schulalltag kennenlernen und anwenden. Als Programm stehen Win-Word 6/7, Excel 5/7 und PowerPoint zur Verfügung.

#### *Kursinhalte:*

##### *Textverarbeitung*

- Zeichen-, Absatz- + Seitenformatierungen
- Tabulatoren und Tabellen
- Rahmen und Schattierungen
- Grafiken einfügen und bearbeiten
- Block- und Trennfunktionen
- Textbausteine, Serienbriefe

#### *Tabellenkalkulation*

- Eingeben, Bearbeiten und Formatieren von Daten
- Umgang mit Zellen, Spalten und Zeilen
- Formeln und Bezüge
- Arbeitsmappen
- Erstellen und Bearbeiten von Diagrammen
- Excel als Datenbank benutzen

#### *Präsentationen*

- Grundlagen von PowerPoint kennenlernen
- Arbeitsblätter und Folien gestalten

#### *Voraussetzung:*

Einführungskurs oder geläufiges Arbeiten auf der Benutzeroberfläche Windows und Kenntnisse der grundlegenden Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulations-Funktionen.

#### *Kurskosten:*

Fr. 50.— für Dokumentationen

#### *Anmeldefrist:*

13. Dezember 1997



Kurs 145

### **Fortsetzungskurs ClarisWorks 4.0**

Adressaten: Lehrpersonen aller Stufen

#### *Leitung:*

Roland Grigioni, Via Quadras 61, 7013  
Domat/Ems

#### *Daten/Zeit:*

Donnerstag, 5./12./19./26. März, 2. April  
1998, 18.15 Uhr- 21.15 Uhr

#### *Ort:*

Chur, Lehrerseminar

#### *Kursziel:*

Sie arbeiten bereits mit dem Programm ClarisWorks und möchten gerne Ihr Werkzeug effizienter einsetzen und viele Tips und Tricks kennenlernen. Weiter haben Sie Interesse, Ihre Arbeitsabläufe in Schule, Verein und Privat zu rationalisieren, dann ist dieser Kurs genau das richtige für Sie! ClarisWorks ist zu einem mächtigen Werkzeug herangewachsen, das auch dem anspruchsvollen Lehrer mit seiner reichhaltigen Funktionalität ungeahnte Möglichkeiten bietet.

Angesprochen sind sowohl Macintosh-, als auch WindowsAnwenderInnen!

Am Kurs werden Macintosh-Computer eingesetzt.

**Voraussetzungen:**

- Kurs Einführung in die Informatik
- Aufgebaut wird auf dem Anwenderkurs (Einführungskurs ClarisWorks)!

**Kursinhalt:**

1. Textverarbeitung (Vorlagen, Makros, Textbausteine, Schriftstile definieren, Tabulatoren) und Seitengestaltung (Formulare).
2. Verwalten von Daten (Adressen, Noten, Videothek, Sporttag)
3. Anwendungsbeispiele in der Tabellenkalkulation (Kassabuch mit Kontierung (Verlegen u Abonnieren.)
4. Arbeit mit Bildern (Scannerbedienung und/oder Bilderbibliotheken) Bildbearbeitung mit Photoshop.

**Kosten:**

Fr. 30.- für Kursunterlagen und Material

**Anmeldefrist:**

5. Februar 1998

## Musisch-handwerkliche, sportliche Bereiche

**Corso 162**

### Pittura creativa – pittura espressiva

**Responsabile:**

Ruth-Nunzia Preisig, Herrengasse 4, 7000 Chur

**Data e Luogo:**

**Poschiavo:** Corso 162.2:

Sabato, 20 settembre 1997, 08.30-12.00 und 13.30-17.00

**Programma:**

Il tesoro più prezioso dei bambini è la loro fantasia. Fantasia e creatività sono bisogni essenziali e importanti per formare la vita e per tradurre in atto il sapere e la capacità. Questo corso fondamentale è un introduzione a:

- come si crea un atmosfera e uno spazio creativo? Quale materiale e struttura ci vuole?
- Qual'è la meta e l'effeto della pittura creativa e espressiva?

**Tassa del corso:**

fr. 15.- per materiale

**Scadenza dell'iscrizione:**

1 mese prima dell'inizio

**Kurs 164**

### Rhythmik: Zeit – Raum – Kraft (KG, 1-3)

**Leitung:**

Esther Bläsi, Dorfhaus, 7076 Parpan

**Zeit und Ort:**

**Tiefencastel:** Kurs 164.6: Montag, 1./8./15. September 1997, 19.00-22.00 Uhr

**Kursinhalt:**

Die Elemente Zeit – Raum – Kraft:

- erleben
- erfahren
- erforschen
- wahrnehmen
- bewegen
- gestalten ...

und so ...

- sich durchsetzen und sich anpassen
- führen und folgen
- sich zusammenschliessen und sich abgrenzen

**Kurskosten:**

Fr. –.-

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn



**Kurs 165**

### Jahresplanung im Bildnerischen Gestalten auf der Real- und Sekundarstufe

Adressaten: Lehrpersonen der Real- und Sekundarschule

**Leitung:**

Fritz Baldinger, Garglasweg 200 E, 7220 Schiers

**Zeit:**

Mittwoch, 3. September 1997  
14.00 - 17.30 Uhr

**Ort:**

Schiers

**Kursziel:**

Wir erarbeiten gemeinsam Kriterien, wie der Unterricht im Bildnerischen Gestalten aufgebaut werden kann und entwickeln daraus konkrete Aufgabstellungen für die eigene Klasse.

**Kursinhalt:**

Informationen und gemeinsames Erarbeiten sollen uns anregen und Sicherheit geben, wie wir einen abwechslungsreichen und intensiven Gestaltungsunterricht planen und durchführen können.

Folgende Fragen sollen uns Richtschnur sein:

- Wie gestalte ich den Unterricht i Laufe eines Jahres?
- Welche Gestaltungsziele sind wesentlich für meine Stufe?
- Was ist eine interessante Gestaltungsaufgabe?

**Kurskosten:**

Fr. –.-

**Anmeldefrist:**

20. August 1997



**Kurs 166**

### Schwarz auf weiss: Arbeiten mit einer Grafik-Werkstatt

Adressaten: Lehrpersonen der 1. - 6. Klasse

**Leitung:**

Fritz Baldinger, Garglasweg 200 E, 7220 Schiers

**Zeit:**

Mittwoch, 12. November 1997  
14.00 -17.30 Uhr

**Ort:**

Schiers

**Kursziel:**

Mit einer «Grafik-Werkstatt» Schwarz-Weiss-Techniken ausprobieren und anwenden lernen

**Kursinhalt:**

Mit der Grafik-Werkstatt können Sie sich über die verschiedensten grafische Darstellungstechniken orientieren, in denen unvertraute Techniken in Angriff nehmen oder bekannte vertiefen. Eine Vielzahl von Themen wird Sie anregen und Ideen für den Unterricht im Bildnerischen Gestalten geben. Sie erhalten die Unterlagen, um selbst für Ihre Klasse eine Werkstatt Grafik einzurichten. Unterlagen und Schachteln für die Werkstattkosten Fr. 20.-. Der vollständige Inhalt mit verschiedenen Werkzeugen kostet ca. Fr. 150.- und muss anschliessend selbst eingekauft werden.

**Kurskosten:**

Fr. 30.- für Material

**Anmeldefrist:**

12. Oktober 1997



Kurs 167

**Urerfahrungen mit Farben**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

*Leitung:*

Fritz Baldinger, Garglasweg 200 E, 7220 Schiers

*Zeit:*

Mittwoch, 4./11. März 1998  
14.00- 17.30 Uhr

*Ort:*

Schiers

*Kursziel:*

- Experimentieren mit Leim, Farbe und Werkzeugen
- Zu den Farbtechniken geeignete Themen suchen und ein Bild gestalten

*Kursinhalt:*

Vom Pigment zur Malfarbe:

Wir wollen erleben und herausfinden, wie Farbkörper (Pigmente wie Pulverfarben, Kreiden, Tone ...) mit einfachen, alten Bindemitteln (Kleister, Kasein, Ei) gebunden und im Unterricht angewendet werden können.

Wir werden auch verschiedene Malgründe testen und eigene Werkzeuge herstellen.

Gemeinsam erarbeiten wir geeignete Themen zu diesen Techniken, sodass jede(r) Teilnehmer(in) eine Idee auswählen und eine eigene Arbeit gestalten kann.

*Kurskosten:*

Fr. 20.- für Material

*Anmeldefrist:*

4. Februar 1998

Kurs 168

**Museumspädagogische Einführung in die 2. Skulpturenausstellung Carschenna II (Juni 1997 bis Ende März 1998)**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

*Leitung:*

Silvia Sprecher, Pro da cavals, 7415 Pratval  
Pius Furger, Parschins, 7425 Masein

*Zeit:*

Dienstag, 9. September 1997,  
17.00 -19.00 Uhr

oder Mittwoch, 17. September 1997,  
16.00 -18.00 Uhr

**2 Kurstermine zur Auswahl! Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welchen Tag Sie den Kurs besuchen möchten.**

*Ort:*

Thusis

*Kursziel:*

Dieser Einführungskurs richtet sich an Lehrkräfte, die mit ihrer Schulklasse die 2. Freiluft-Skulpturenausstellung namhafter Künstler aus der Schweiz auf dem Gelände der Villa Hestia in Thusis besuchen möchten. Die Museumspädagogische Arbeitsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit einem klaren Konzept Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man den Kindern Wege zur Auseinandersetzung mit Unbekanntem und Fremdem öffnen und sie zur Kunst hinführen kann.

*Kursinhalt:*

In einem Pavillon erfahren wir etwas über die ausstellenden Künstler und lernen die für die Skulpturen verwendeten Werkstoffe näher kennen. Auf einem Rundgang durch die Ausstellung werden Übungen, Animation und Spiel vermittelt, die später für den Besuch mit der eigenen Klasse eingesetzt werden können.

*Kurskosten:*

Fr. --,-

*Anmeldefrist:*

25. August 1997

Kurs 174

**Kunst & Schule: Museumspädagogische Lehrerfortbildung im Kunstmuseum (A)**

*Leitung:*

Franziska Dürr, Bündner Kunstmuseum, Postplatz, 7000 Chur

*Zeit:*

Jeden 1. (Schul-)Mittwoch im Monat von 17.00-19.00 Uhr

*Ort:*

Chur: Kunstmuseum

*Anmeldefrist:*

Mindestens 1 Tag vor der jeweiligen Veranstaltung: Tel. 081/257 28 72



Kurs 176

**Rot-Gelb-Blau / Die Bedeutung der Farbe im Lehrplan der Real- und Sekundarstufe (O)**

*Leitung:*

Monique Bosshard, Chesa Martina, 7522 La Punt  
Christian Gerber, Plagaur, 7215 Fanas  
Johanna Ryser, Caldeirastrasse 1, 7015 Tamins

*Zeiten und Orte:*

*Chur:* 176.2: Mittwoch, 3. September, 22. Oktober, 19. November 1997, 14. Januar, 11. Februar, 11. März 1998  
16.00-21.00 Uhr

*Ilanz:* 176.3: Mittwoch, 3. September, 29. Oktober, 19. November 1997, 14. Januar, 11. Februar, 11. März 1998  
13.45-17.30 Uhr

*Zernez:* 176.4: Mittwoch, 3. September, 22. Oktober, 19. November 1997, 14. Januar, 11. Februar, 11. März 1998  
14.00-18.00 Uhr

*Kursziel:*

Dieser Kurs ist gedacht für Lehrerinnen und Lehrer, die Zeichnen unterrichten ohne stufengemässe Ausbildung und für diejenigen, die den Bereich Farbe und Malen wieder auffrischen wollen.

*Kursinhalt:*

Wir werden das Thema Farbe (Ordnungen, Harmonien, Kontraste, Nuancierungen, Wirkungen) studieren, es male- risch umsetzen und Aufgabenstellungen für die Oberstufe erarbeiten.

*Kurskosten:*

Fr. 50.-

*Anmeldefrist:*

14. August 1997



Kurs Nr. 186

**Malen auf der Oberstufe**

*Leitung:*

Hubertus Bezoia, Curtins 95, 7530 Zernez

*Zeit:*

Mittwoch, 15./22. April 1998  
14.00 - 18.00 Uhr

*Ort:*

Zernez

**Kursziel:**

Ausdrucksmalen, Lebendigkeit mit Farben

**Kursinhalt:**

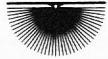
- Anwendung, verschiedener Techniken und Materialien
- Motto: Keiner sagt: «Ich kann nicht malen»
- Erschaffen von Bildern, die ein neues Verhältnis für sich selbst geben
- Fördern der Kreativität durch Strich und Farbe
- Lebendigkeit und Freude im Zeichenunterricht

**Kurskosten:**

Fr. 50.- bis 70.- für Material

**Anmeldefrist:**

15. März 1998

**LEHRPLAN****Kurs 211****Marionetten: Bau und Spiel**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen inkl. Kindergärtnerinnen

**Leitung:**

Elisabetha Bleisch, Zeunerstr. 7, 8037 Zürich

**Zeiten + Orte:**

**Ilanz:** Kurs 211.1.: Mittwoch, 29. Januar, 5./12./19. Febr. 98, 13.15 - 20.00 Uhr  
**Chur:** Kurs 211.2: Mittwoch, 5./12./19./26. März 98, 13.15 - 20.00 Uhr

**Kursziel:**

Bau und Spiel

**Kursinhalt:**

Ungewöhnlich an diesem Kurs ist, dass nicht eifach gebastelt, sondern das ganze Wesen der Geschöpfe erarbeitet wird. Durch Improvisationen und Körperbetrachtungen lernt man zunächst Bewegungsabläufe kennen. Diese werden auf den Bau der Figur, mit der abschliessend gespielt wird, übertragen.

**Kurskosten:**

Fr. 60.- für Material

**Anmeldefrist:**

1 Monat vor Kursbeginn

**LEHRPLAN****Kurs 212****Kunststoffe****Kennen,- bearbeiten und im Unterricht anwenden**

Adressaten: Lehrkräfte der Mittel- und der Oberstufe

**Leitung:**

Michael Grosjean, Gäuggelistr. 44, 7000 Chur

**Zeit:**

1. Teil: Dienstag, 6./13./20./27. Januar, 3./10. Februar 1998, jeweils 18.00 - 22.00 Uhr
2. Teil: Sommerkurswoche vom 3.-7. August 1998
3. Teil: Evaluation im Mai 1999, ca. 4 h nach Absprache

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

1. Teil Kunststoffe kennen, -bearbeiten und -anwenden sind die drei Hauptziele dieses total zwei Wochen umfassenden Kurses. Das Erarbeiten von Grundlagen (siehe Kursinhalte) bildet den Schwerpunkt der ersten Kursabende. Während der
2. Teil Sommerkurswoche vertiefen Sie sich mit einer persönlichen Arbeit in ein Material oder in ein Thema, welches in engem Zusammenhang mit Ihrem Unterricht steht. Ferner bereiten sie eine didaktische Umsetzung des Themas für Ihre Schulstufe vor. Es ist möglich, die dazugehörige Infrastruktur zu bauen/zu kaufen (Kosten Fr. 500.- bis Fr. 2'000.-, Auskünfte beim Kursleiter)
3. Teil An einem Abend im Mai 1999 evaluieren wir gemeinsam das Unterrichtsprojekt und den Kurs.

**Kursinhalt:**

1. Teil
  - **Kunststoffe allgemein:** Herstellung Bezeichnungen - Eigenschaften - Recycling - Mustersammlung
  - **Acrylglas:** Bearbeitungstechniken in den Bereichen Schmuck, Optik, Konstruktion
  - **Polystyrol:** Grundtechniken, Tiefziehen, Stempeln; anwendbar für Gehäuse (Bootsrümpfe, Karosserien etc.) und Massenprodukte
  - **Plasticfolien (PE, PVC):** schweissen von Verpackungen, Bekleidungen, Schwimmkörpern u.a.
  - Kunststoffe in Verbindung mit andern Materialien, Technischer und gestalterischer Aspekt
  - **Umgang mit kunststoffspezifischen Arbeitsgeräten** wie: Thermoschneider, Linearbiegegerät, Heissluftföhn, Tiefziehgerät, u.A...

**2. Teil**

- Persönliche Arbeit (ca. 3 Kurstage)
- Bau einer für die eigene Klasse verwendbaren Infrastruktur
- Unterrichtsplanung für eine selber bestimmte Dauer

**3. Teil**

- Kurs und Unterrichtsevaluation

**Kurskosten:**

1. Teil Fr. 50.- bis 100.- (Pauschal zu Beginn des Kurses)
2. Teil Individuelle Abrechnung nach Aufwand

**Anmeldefrist:**

6. Dezember 1997

**LEHRPLAN****Kurs 213****Weben auf Webstühlen für Anfängerinnen und Anfänger**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

**Leitung:**

Hugo Zumbühl, Untere Gasse 1, 7012 Felsberg

**Zeit:**

12 Donnerstagabend ab 4. Februar 1998 bis 17. Juni 1998, 17.00 - 19.00 Uhr

**Ort:**

Chur

**Kursziel:**

Ein einfaches themenbezogenes Webprojekt soll individuell geplant und realisiert werden.

**Kursinhalt:**

- Entwurfstechniken
- Erlernen der handwerklichen Grundlagen am Webstuhl (Bereitschaft zu partnerschaftlichem Arbeiten wird vorausgesetzt)

Die Webstühle stehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nach Absprache auch an anderen Wochentagen zur Verfügung.

**Kurskosten:**

noch unbekannt

**Anmeldefrist:**

4. Januar 1998



Kurs 216



**Optische Spiele**

Adressaten: Lehrpersonen der 1.-6. Klasse inkl. Handarbeitslehrerinnen

*Leitung:*  
Sandra Capaul, Haldenbachstrasse 2, 8006 Zürich

*Zeiten und Orte:*  
216.2 *Chur:* Mittwoch, 14./21./28. Januar, 4. Februar 1998, 18.30-21.30 Uhr  
216.4 *Klosters:* Samstag, 6./20. September 1997, 08.45-12.00 und 13.00-17.00 Uhr

*Kursziel:*  
– Optische Phänomene und Kreiselbewegung beobachten, verstehen und anwenden  
– Funktionales auf spielerische Art wahrnehmen

Dieses Verständnis bildet die Ausgangslage für Werkarbeiten.

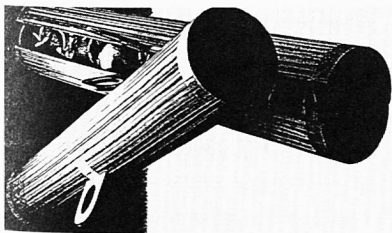
*Kursinhalt:*  
– Beobachten der physikalischen Grundgesetze der Kreiselbewegung  
– Bauen einfacher Kreisel  
– Experimentieren mit Farbmischungen anhand von Farbkreiseln  
– vom starren zum bewegten Bild: Spielen mit optischen Täuschungen und deren Einbezug in Werkarbeiten (z. B. Trommelkino)

*Kurskosten:*  
Fr. 40.– bis Fr. 50.– für Kursmaterial

*Anmeldefrist:*  
1 Monat vor Kursbeginn



Kurs 217



**Vom Inhalt zur Verpackung Werken zum Thema Verpackung**

Adressaten: Lehrpersonen des 5.-9. Schuljahres inkl. Handarbeitslehrerinnen

*Leitung:*  
Sandra Capaul, Haldenbachstrasse 2, 8006 Zürich

*Zeit und Ort:*  
217.3 *Chur:* Mittwoch, 29. Oktober, 5./12./19. November 1997, 18.30-21.30 Uhr

*Kursziel:*  
– Auseinandersetzung mit Verpackung und deren Funktion  
– Herstellung von Verpackung, abgestimmt auf Inhalt und Funktion

*Kursinhalt:*  
– Kennenlernen von Verpackungsgestaltungen anderer Kulturen  
– Erkennen der Hauptfunktionen der Verpackung (Schutz, Hülle, Verschluss, Präsentation)  
– funktionale Verpackungen herstellen  
– exemplarisches Arbeiten mit den Materialien Papier und Karton.

Diese Erfahrungen können im Holz-, Metall- und Kunststoffunterricht umgesetzt werden.

*Kurskosten:*  
Fr. 40.– bis Fr. 50.– für Kursmaterial

*Anmeldefrist:*  
29. September 1997

Kurs 226

**Metallarbeiten: Schutzgasschweissen – von der Idee zum Produkt**

Adressaten: Lehrpersonen der Oberstufe

*Leitung:*  
Michael Grosjean, Sennhofstrasse 11, 7000 Chur

Matthias Heinz, Masanserstrasse 12, 7000 Chur

*Zeit:*  
Mittwoch, 22. Oktober, 5./19. November, 3./10. Dezember 1997, 14.00-19.00 Uhr

*Ort:*  
Chur

*Kursziel:*  
– Verbindungen mit der Schutzgasschweissanlage  
– Sicherer Umgang mit den dazugehörigen Metallbearbeitungsmaschinen

*Kursinhalt:*  
Gestalten eines individuellen Gebrauchsgegenstandes von der Idee bis zum Produkt.

*Kurskosten:*  
Fr. 75.–

*Anmeldefrist:*  
22. September 1997

Corso 229

**Decorazioni e regali di Natale nella scuola dell'infanzia**

Livello: scuola dell'infanzia

*Responsabile:*  
Milva Canetg, 7430 Thusis

*Data e luoghi:*  
*Mesocco:* Corso 229.1: mercoledì, 12 novembre 1997  
*Vicosoprano:* Corso 229.2: sabato, 4 ottobre 1997, dalle 08.30 alle 12.00 e dalle 13.30 alle 17.00

*Programme del corso:*  
realizzazione di alcuni regali natalizi e di decorazioni per l'avvento e il Natale

*Costo del materiale:*  
fr. 40.– per materiale

*Scadenza dell'iscrizione:*  
1 mese prima dell'inizio

Kurs 231

**Holzbearbeitung mit dem Schnitzeisen (O)**

*Leitung:*  
Pius Walker, Bildhauer, Balma, 7132 Vals

*Zeiten und Orte:*  
*Klosters:* Kurs 231.1: Dienstag, 28. Oktober, 4./11. November 1997, 18.00-21.00 Uhr, Mittwoch, 5./12. November 1997, 13.30-18.00 Uhr  
*Samedan:* Kurs 231.2: Februar/März 1998 (siehe August-Schulblatt)

*Kursziel:*  
– Handhabung und Schärfen der Schnitzeisen  
– Die speziellen Eigenschaften, welche beim Schnitzen berücksichtigt werden müssen, einschätzen. Die Schnitzeisen dementsprechend führen.  
– Eigenen Arbeitsentwurf in Holz umsetzen

*Kursinhalt:*

- Einführung in die Schnitztechnik
- Schärfen der Schnitzseisen
- Herstellen eines Gegenstandes nach Wahl, wie z.B. Masken/Wurzeln, Relief, evtl. Schriften

*Kurskosten:*

für Material noch unbekannt (nach Aufwand)

*Anmeldefrist:*

1 Monat vor Kursbeginn

**Kurs 232**

**Seidenmalen**

Adressaten: Handarbeitslehrerinnen

*Leitung:*

Irmgard Gartmann, Oberdorf 29 C, 7425 Masein

*Zeit:*

1. Kurs: 4 Montagabende: 12./19./26. Januar und 2. Februar 98
2. Kurs: 4 Donnerstagabende: 15./22./29. Januar und 5. Februar 98

*Ort:*

Masein

*Kursziel:*

Grundtechniken der Seidenmalerei kennenlernen. Anregungen und Impulse für die Umsetzung im Unterricht.

*Kursinhalt:*

- Einführung in die Seidenmalerei
- Malen mit verschiedenen Seidenqualitäten
- Herstellen verschiedener Gegenstände

**Bitte teilen Sie uns mit der Anmeldung mit, mit welcher Gruppe Sie den Kurs besuchen wollen.**

*Kurskosten:*

ca. Fr. 60.- bis 120.-

*Anmeldefrist:*

12. Dezember 1997

**Kurs 235**

**Gib Stoff mal Farbe!**

Adressaten: Handarbeitslehrerinnen

*Leitung:*

Ursula Hofmann, Wangenstr. 38, 3373 Röthenbach  
Margrit Stingelin, Bodackerweg, 3360 Herzogenbuchsee

*Zeit:*

21. - 24. Oktober 1997  
08.00 -12.00 und 13.30 -16.30 Uhr

*Ort:*

Samedan

*Kursziel:*

Wie finde ich mich zurecht im Dschungel des Angebotes, denn die richtige Auswahl von Technik und Material ist ein wichtiger Schritt zum Erfolg.

*Kursinhalt:*

Gute Stoffmalerei ist weniger eine Sache der Begabung als des zu lernenden Umgangs mit Material und Hilfsmitteln. Wir lernen 8 verschiedene Techniken kennen und anwenden (Unter- bis Oberstufe). Zu jeder Technik gestalten wir einen fertigen Gegenstand als Anschauungsbeispiel für die Schule. Zusammen erarbeiten wir weitere Möglichkeiten und Ideen.

*Kurskosten:*

ca. Fr. 100.- für Material

*Anmeldefrist:*

21. September 1997

**Kurs 251**

**Snowboard für Anfänger**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

*Leitung:*

Urs Wohlgemuth, Schibabüel, 7220 Schiers

*Zeit:*

Mitwoch, 14. Januar 1998  
13.30 - 16.30 Uhr

*Ort:*

Grüsch-Danusa

*Kursziel:*

- Schnupperkurs für Anfänger
- Vermitteln elementarer Grundkenntnisse im Snowboardfahren

*Kursinhalt:*

- Einführung Grundsprung
- Materialkenntnisse

*Kurskosten:*

Kosten für Skilift, evtl. Snowboardmiete

*Anmeldefrist:*

13. Dezember 1997

*Kursträger:*

TSLK

**Kurs 252**

**Intensivwochenende Snowboard**

Adressaten: Lehrpersonen aller Schulstufen

*Leitung:*

Urs Wohlgemuth, Schibabüel, 7220 Schiers

*Zeit:*

Samstag/Sonntag, 24./25. Januar 1998  
Samstag, 13.30 -16.30 Uhr  
Sonntag, 09.30 -12.00 und 13.30 -16.00 Uhr

*Ort:*

Grüsch-Danusa (je nach Schneeverhältnissen ev. auch in Klosters)

*Kursziel:*

Intensivschulung, Voraussetzung: elementare Grundkenntnisse oder Kurs vom 14. Januar 1998

*Kursinhalt:*

- Schulung der Grundtechnik
- Verbessern der persönlichen Fahr-technik
- Spiel- und Wettkampfformen für den Schulunterricht

*Kurskosten:*

Kosten für Skilift, evtl. Snowboardmiete, evtl. Übernachtung

*Anmeldefrist:*

14. Januar 1998

*Kursträger:*

TSLK

**Kurs 258**

**Kaderkurs 1997**

*Region:*

Ganzer Kanton

*Leitung:*

Urs Wohlgemuth, Schibabüel 216 J, 7220 Schiers

*Zeit:*

29. Oktober 1997, 13.00-17.30 Uhr

*Ort:*

Chur

*Kursziel:*

«Fähigkeiten entwickeln - Fertigkeiten erlernen»